

Älterwerden in Hamm –
Altengerechte Quartiere
Seite 6/7

Drei Jahre Quartiersarbeit
in Hamm-Mitte:
Was haben wir erreicht?
6. Quartiersforum
im Stadtteilzentrum
FeidikForum
Seite 8

„Brücken bauen“ –
12. Deutscher
Seniorentag 2018
in Dortmund
Seite 12/13

Sommerkonzerte im
Musikpavillon
Seite 16



Das Fenster

Zeitschrift für ältere
Bürgerinnen und Bürger

Ausgabe 02/2018



MIT LEBENSFREUDE UND GEMEINSINN INMITTEN DER GESELLSCHAFT

- VORTRÄGE UND GESPRÄCHE • WANDERUNGEN
- BESICHTIGUNGEN • THEATERBESUCHE
- REISEN UND TAGESFAHRTEN • RADTOUREN

DAS VERANSTALTUNGSPROGRAMM ERHALTEN SIE:
CDU-BÜRGERBÜRO, OSTSTRASSE 49, 59065 HAMM
TEL.: 02381-92 19 20, WWW.CDUHAMM.DE



SILEZIA

Pflege- und Betreuungsdienste GmbH



IHRE VORTEILE:

- 24-Std.-Betreuung durch unser liebevolles Personal bei Ihnen zu Hause in gewohnter Umgebung
- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche und medizinische Versorgung
- Individuelle Rundumpakete

KOSTENLOSE BERATUNG:

Werler Straße 333 | 59069 Hamm | Telefon: 0 23 81 / 877 30 20 | E-Mail: info@silesia-pflege.de
www.silesia-pflege-betreuung.de



■ Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 18:30 Uhr
LUDGERI-Tagespflege
Schultenstraße 12
Vorgespräch erforderlich.

■ Patienten-Fragestunde

Jeden 2. Montag im Monat, 8:00-17:00 Uhr
Haus der Pflege
Keine Anmeldung erforderlich.

■ LUDGERI-Forum e. V.

Ihr Ansprechpartner für Fragen zur Demenz sowie Entlastung pflegender Angehöriger.

Alle Informationen im Haus der Pflege

Marinestr. 42 | 59075 Hamm
☎ 99547-0
pflegestuetzpunkt@ludgeri.com
www.ludgeri.com



- Wir informieren
- schulen
- helfen ...

Wohnberatung
Pflegeberatung
Seniorenberatung
Schulung

LUDGERI „Haus der Pflege“ – Das zentrale Beratungszentrum

Der Pflegestützpunkt mit Wohn- und Pflegeberatung bildet das Herzstück im „Haus der Pflege“.

Hier erhalten Sie alle Informationen und Hilfen rund um die häusliche und stationäre Alten- und Krankenpflege sowie zu unseren weiteren Diensten.

Senioren profitieren von unserer langjährigen Erfahrung und persönlichen Beratung.

Die LUDGERI-Pflegekette gibt Ihnen Sicherheit im Alter und begleitet Sie immer passend zu Ihrer persönlichen Lebenssituation:

- Betreutes Wohnen
- Senioren-Wohngemeinschaft
- Ambulante Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Vollstationäre Pflege

Ein Stück von Bockum-Hövel.

Als inhabergeführtes Unternehmen sind wir mit unseren Einrichtungen und Diensten fest im Stadtteil verwurzelt und übernehmen mit unseren Mitarbeitern/Innen die Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Menschen.

Familie Metz und Team

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Kälteperiode der vergangenen Wochen, die uns alle noch einmal richtig hat frieren lassen, ist endlich vorüber. Eisige nächtliche Temperaturen im zweistelligen Minusbereich sind in unseren Gefilden zum Glück auch eher die Ausnahme. Die nun aufblühende Natur, von der das Titelfoto eindrucksvoll einen Vorgeschmack zeigt, sorgt bei vielen Menschen für eine gute und positive Stimmung und gibt neuen Schwung. Diesen Schwung möchten wir auch in die aktuelle Ausgabe unserer Seniorenzeitschrift mitnehmen.

So berichten wir in verschiedenen Beiträgen über den Prozess zur altengerechten Umgestaltung von Wohnquartieren, der in mittlerweile vier unterschiedlichen Wohnvierteln vorangetrieben wird. Bürgerinnen und

Bürger sollen selbst entscheiden können, wie sie im Alter leben möchten und ihre Anregungen und Ideen einbringen. Sogenannte „Quartiersforen“ bieten dazu eine ideale Gelegenheit. Einladungen zu Quartiersforen im Hammer Osten und im Marktplatzquartier in Bockum-Hövel finden Sie im Innenteil unserer Seniorenzeitschrift.

Das mittlerweile 6. Quartiersforum im Bereich Hamm-Mitte blickte im Februar auf eine dreijährige erfolgreiche Arbeit im Quartier „Südliche Innenstadt“ zurück. Sehr anschaulich wurde hier verdeutlicht, wie viele erfolgreiche Projekte und Initiativen auf den Weg gebracht werden konnten. Auch wenn die Landesförderung dieses Pilotprojektes Ende Mai ausläuft, wird es

dennoch weitergehen!

Eine besondere Gelegenheit, sich mit vielen Fragen des Älterwerdens auseinanderzusetzen, bietet der 12. Deutsche Seniorentag, der vom 28. – 30. Mai in den Westfalenhallen Dortmund stattfindet. Da der Deutsche Seniorentag nur alle drei Jahre in jeweils anderen Städten der Bundesrepublik ausgerichtet wird, lohnt sich ein Besuch in unserer Nachbarstadt. Nähere Informationen auch dazu im Innenteil dieser Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine bunte und sonnige Frühlingszeit und natürlich viel Spaß bei Lektüre und Terminauswahl!

■ Die Redaktion

Impressum

Herausgeber:

Stadt Hamm
Der Oberbürgermeister
Amt für Soziale Integration
Gribsch & Rochol Druck,
Hamm

Auflage: 5.500
Im März 2018
Ausgabe 2/2018

Redaktionsmitglieder:

Ursula Halbe, Jürgen Halbe
Petra Rasche, Andreas Pieper

Titelbild:

Thorsten Hübner

Anzeigen:

Verkehrsverein Hamm e. V.
N. Pake,
Tel.: 0 23 81 / 37 77 22
pake@hamm-magazin.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
Herr Andreas Pieper
Frau Petra Rasche
Tel.: 02381/17-6761
02381/17-6731
Fax: 02381/17-2956
E-Mail:
pieper@stadt.hamm.de
raschep@stadt.hamm.de
Weitere Infos: www.hamm.de

Inhalt

Gemeinsam Zeit verbringen: Neues Besuchsdienstangebot im Quartier „Südliche Innenstadt“ / Hamm-Mitte	5
Älterwerden in Hamm – Altengerechte Quartiere	6/7
Drei Jahre Quartiersarbeit in Hamm-Mitte: Was haben wir erreicht? 6. Quartiersforum im Stadtteilzentrum FeidikForum	8
„Wenn die Pille auf der Haxe liegt“	9
20. Geburtstag des Seniorenfrühstücks im Stadtbezirk Uentrop	10/11
„Brücken bauen“ – 12. Deutscher Seniorentag 2018 in Dortmund	12/13
1. Quartiersforum im Hammer Osten	14
Sicher im Bus unterwegs	15
Sommerkonzerte im Musikpavillon	16
Einmal noch jung sein?	17
Sparkassen-Seniorenkino in Hamm	18
Modellwohnung „Zuhause mit Zukunft“ im Maximare-Obergeschoss	19
Die Sparkasse Hamm stellt sich im Jahr 2018 neu auf	20
Malteser suchen dringend Demenzbegleiter in Hamm	22
Einladung 1. Quartiersforum zum Leben im Alter im Marktplatzquartier Bockum-Hövel	23
8. Internationales Jazzfest Hamm vom 12. – 15. April 2018: Ohne Rhythmus geht es nicht	24
Susanne Mayer: Die Kunst, stilvoll älter zu werden Erfahrungen aus der Vintage-Zone	25
Älterwerden in Hamm! Lebenswert. Selbstbestimmt. Mittendrin. Infoveranstaltung am 21. April 2018	26
Vorlesungsverzeichnis „Studium im Alter“ auch in Hamm erhältlich	29
Termine / Veranstaltungshinweise	ab 31



Gemeinsam Zeit verbringen: Neues Besuchsdienstangebot im Quartier „Südliche Innenstadt“ / Hamm - Mitte

Begegnungen schaffen, Vereinsamung vorbeugen und die Lebensqualität steigern: diesen Zielsetzungen soll ein neues Angebot im Stadtteilzentrum FeidikForum nachkommen. Es richtet sich an ältere Menschen im Quartier, die aus gesundheitlichen Gründen nur noch selten ihre Wohnung verlassen können



und in der Regel wenig Kontakte zu anderen Menschen haben.

Einfach mal jemanden zum Reden haben, beim Spazierengehen begleitet werden, Gesellschaftsspiele spielen oder auch neue gemeinsame Interessen entdecken. Diese oft geäußerten Wünsche und viele andere Möglich-

keiten, die Zeit gemeinsam zu verbringen, sollen durch den ehrenamtlichen Besuchsdienst im Quartier ermöglicht werden.

Im Rahmen des kostenfreien Kooperationsangebotes des Stadtteilzentrums FeidikForum, des Amtes für Soziale Integration/Altenhilfe sowie der Alzheimer Gesellschaft und der ev. Perthesstiftung werden geschulte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ältere Menschen vermittelt.

Sie besuchen Sie regelmäßig und gestalten die gemeinsame Zeit mit Ihnen ganz nach Ihren Wünschen. Auch bei Problemen und Hilfebedarf sind die Ehrenamtlichen für Sie da, da sie über ein breites Hilfenetzwerk verfügen und Kontakte herstellen können. Den zeitlichen Umfang bestimmen Sie und Ihr Gesprächspartner ebenfalls selber. Das gemeinsame Kennenlernen wird von den Verantwortlichen des Angebotes stets begleitet. Auch hier wird keiner alleingelassen.

Wenn auch Sie sich einen vertraulichen und verlässlichen Gesprächspartner und/oder einen Begleiter wünschen oder wenn Sie einfach nur mehr über das neue

Angebot erfahren möchten, sind Sie herzlich eingeladen, sich telefonisch bei Ulrike Tornscheidt unter 02381 17-6733 oder bei Ernestine Graf unter 02381 91585103 zu melden.

Auch Mitbürger, die selber dazu beitragen wollen, das Leben älterer Menschen ein wenig bunter und vielfältiger zu gestalten, sind eingeladen.

■ Ulrike Tornscheidt
Ernestine Graf



BESUCHSDIENST

Für ältere Menschen
im Quartier – Südliche
Innenstadt Hamm

Wir haben den Weg gemeinsam.
Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe

Älterwerden in Hamm – Altengerechte Quartiere

Wie möchten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hamm im Alter leben? Diese Frage hat sich die Stadt Hamm gestellt und den Prozess zur altengerechten Umgestaltung von Wohnvierteln (= Quartieren) im Handlungskonzept „Älterwerden in Hamm“ aufgegriffen.

Im Quartier sollen Strukturen für ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben älter werdender Menschen in ihrem sozialen Umfeld geschaffen werden. Nach dem Motto: Lebenswert. Selbstbestimmt. Mittendrin.

Die Interessen und Wünsche der Seniorinnen und Senioren im Quartier werden in enger Zusammenarbeit mit

der Stadt Hamm aufgegriffen und gemeinsam mit weiteren Akteuren (z.B. Vereinen, Institutionen usw.) umgesetzt.

Folgende Aufgabenbereiche werden im altengerechten Quartier in den Blick genommen:

1. Wohnen, Wohnumfeld und Quartiersgestaltung

Älter werdende Menschen sollen Beratung und Unterstützung erhalten, um möglichst lange in der eigenen Wohnung leben zu können. Die Suche nach einer passenden Alternative, die Lebensqualität, die quartiersnahe Versorgung und die Sicherheit sind hier ebenso im Blick.

2. Sich versorgen / Pflege

Welche Angebote sind vorhanden, welche werden gebraucht? Die Quartiersentwicklerinnen geben Hinweise zu Beratungsmöglichkeiten und vorhandenen Hilfeangeboten. Sie können älter werdende Menschen bzw. ihre Angehörigen auch bei der Kontaktaufnahme zur Wohn- und Pflegeberatung der Stadt Hamm unterstützen.

3. Gesundheitsförderung

Im Quartier werden Angebote zur Förderung eines gesunden Lebensstils erarbeitet und die Möglichkeit einer angemessenen Nutzung von Vorsorge- und Versorgungsangeboten für die Quartiersbewohnerinnen und -bewohner wird unterstützt.

Ernestine Graf, Jutta Jeretzky, Petra Schleicher-Marschner
und Ulrike John (von links nach rechts)





4. Sich einbringen / gesellschaftliche Teilhabe

Die Quartiersbewohnerinnen und -bewohner sowie Akteure werden bei der Entwicklung des Quartiers beteiligt.

Gleichzeitig sollen über zusätzliche quartiersbezogene Angebote z.B. in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur umfassende Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe geschaffen werden. Alle sind eingeladen, sich aktiv einzubringen.

Folgende vier Quartiere werden bereits in enger Zusammenarbeit mit freien Trägern und der Stadt Hamm entwickelt und sollen beispielhaft für die weitere Quartiersentwicklung sein:

- Quartier Goethestraße/ Südliche Innenstadt (Stadtmitte)

Quartiersentwicklerin:
Ernestine Graf
Stadtteilzentrum Feidik-Forum – Outlaw gGmbH,
Feidikstr. 27, 59065 Hamm,
Tel. 02381 91585103
Sprechstunde: dienstags
15:00 – 17:00 Uhr

- Quartier Dasbeck/ Bockelweg (Heessen)

Quartiersentwicklerin/
Stadtteilarbeiterin:
Petra Schleicher-Marschner
Caritasverband Hamm e.V.,

Stadtteilarbeit Heessen,
Bockelweg 13, 59073 Hamm,
Tel. 02381 944006
Sprechstunde: donnerstags
11:00 – 12:30 Uhr

- Marktplatzquartier (Bockum-Hövel)

Quartiersentwicklerinnen:
Ulrike John und
Petra Schleicher-Marschner
Haus der Begegnung,
Friedrich-Ebert-Str. 23 – 25;
Tel. 02381 9726023
Quartierssprechstunde vor
Ort: donnerstags:
9:30 bis 11:00 Uhr
Außerhalb der Quartiers-
sprechstunde:
Ulrike John,
Tel. 02381 144-140
Petra Schleicher-Marschner,
Tel. 02381 944006

- Quartier Hammer Osten (Uentrop)

Quartiersentwicklerin:
Jutta Jeretzky
DRK-Senioren-Stift Mark
GmbH, Marker Allee 88,
59071 Hamm,
Tel. 02381 98281-76
Sprechstunde: dienstags
10:00 – 12:00 Uhr

Zögern Sie nicht, sich bei Fragen und Anregungen direkt an die oben genannten Quartiersentwicklerinnen zu wenden.

Bitte bringen Sie sich aktiv in den Prozess zur altengerechten Gestaltung Ihrer Quartiere ein! Nur im Austausch mit Ihnen können wir bedarfsgerechte Angebote aufbauen.



Hamm:

Stadt Hamm
Amt für Soziales, Wohnen und Pflege
Abteilung Wohnen und Pflege
Jürgen-Graef-Allee 2
59065 Hamm

Wohn- und Pflegeberatung

Wir informieren und beraten Sie u. a.
über

- Seniorenwohnungen
- Wohnraumanpassung
- Leistungen u. Angebote bei Hilfe-/
Pflegebedürftigkeit und Demenz

Infos unter:
www.hamm.de/wohnberatung
www.hamm.de/pflege
www.hamm.de/demenz



Wohnberatung:
Frau Lassonczyk
Tel.: 0 2381 17 8102

Pflegeberatung:
Frau Hennenberg
Tel.: 0 2381 17 8119

Drei Jahre Quartiersarbeit in Hamm-Mitte: Was haben wir erreicht? 6. Quartiersforum im Stadtteilzentrum FeidikForum



Der demografische Wandel bringt einen Anstieg der Pflegebedürftigen und einen Rückgang des Pflegepersonals mit sich. Zukünftig braucht es neue Wege, um die Lebensqualität von Seniorinnen und Senioren möglichst lange zu erhalten.

Eine Möglichkeit bietet dazu das Quartiersmanagement. Das Stadtteilzentrum FeidikForum beschäftigt sich seit Juni 2015 mit der Quartiersentwicklung in Hamm-Mitte und hat schon viele Ideen umgesetzt, die die Lebensqualität und damit die Gesundheit steigern und vor einer Vereinsamung im Alter bewahren. Dieses Projekt „Altengerechte Quartiere. NRW“, gefördert vom Minis-

terium Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Stadt Hamm (Amt für Soziale Integration) mit der Outlaw gGmbH als Träger, läuft zum 31. Mai 2018 aus.

Zum 6. Quartiersforum am 13.02.18 im Stadtteilzentrum FeidikForum waren Bürgerinnen und Bürger, Akteure aus dem Quartier sowie Vertreter der Kommune eingeladen. Frau Lenz (Leitung Stadtteilzentrum) und Frau Graf (Quartiersentwicklerin) gaben eine Rückschau auf die bereits geleistete Arbeit und in sehr anschaulicher Form wurden die Angebote des FeidikForums mit Unterstützung von Peter Lüffe - in der Rolle als „Bernie, dem neu zugezogenen Quartiers-

bewohner“ - den ca. 50 Teilnehmern des Quartiersforums vorgestellt.

Dann wurden die Teilnehmer aktiv, es gab die Möglichkeit, Anregungen und Wünsche für die weitere Quartiersarbeit vorzutragen. „Auch wenn die Landesförderung im Mai 2018 ausläuft, wird es doch weitergehen. Die entsprechenden Schritte für eine mögliche Unterstützung durch die Kommune sind eingeleitet“, teilte Wolfgang Müller, Leiter des Amtes für Soziale Integration den Teilnehmern mit. Zahlreiche neue Ideen für Projekte sind bereits vorhanden.

■ Ernestine Graf
Quartiersentwicklerin



„Wenn die Pille auf der Haxe liegt“



Im Rahmen der Stadtteilarbeit Heessen fand der 1. Gesundheitskaffeeklatsch im Pfarrheim St. Marien statt. Rund 15 Besucher trafen sich in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee und Rosinenstuten, um sich über den „Umgang mit Medikamenten“ zu informieren. Die Amtsapothekerin Frau Dr. Stapel informierte die Anwesenden über den Umgang mit Medikamenten, u.a. wurde besprochen, wie man Medikamente - die leider bei den meisten Menschen in der Küche aufbewahrt werden- lagert.

Die Teilnehmer erfuhren, dass die Medikamente in kühlen Räumlichkeiten gelagert werden sollten. Auch sind Medikamente nach dem Haltbarkeitsablauf zu entsorgen. Anders als beim abgelaufenen Joghurt ist das Verfallsdatum unbedingt zu beachten, weil nach Ablauf eine bestimmte Wirksamkeit nicht mehr erreicht wird. Besonders anschaulich schilderte Frau Dr. Stapel die Sache mit der Haxe. Nach dem Genuss einer Schweinsaxe und mehreren Gläsern Bier kann es zu Kopfschmerzen kommen. Nimmt man dann eine Kopfschmerztablette, kann die Tablette nur dann wirken, wenn ausreichend Flüssigkeit eingenommen wird, damit die Tablette

in der Magenstraße vorbeirutschen kann. Ansonsten würde die Tablette auf der Haxe liegenbleiben!

Wie nehmen wir Vitamine ein und ist es überhaupt sinnvoll, diese einzunehmen? Wenn man diese kurmäßig einnimmt, spricht nichts gegen eine Einnahme. Vorsicht ist allerdings geboten bei hochdosierten Vitaminprodukten und Calcium, welches Komplexe mit anderen Medikamenten bildet. Bedenken muss man auch, dass Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten reduziert werden können, wenn man die Medikamente zu unterschiedlichen Zeiten einnimmt. Eine ganz neue Erkenntnis für die Teilnehmer war, dass die Schmerzempfindlichkeit morgens am stärksten ist. Zahnarztbesuche sollte man deshalb erst ab dem Mittag wahrnehmen.

Weitere Themen waren Nahrungsergänzungsmittel, die keine therapeutische Wirkung haben. Frau Dr. Stapel informierte die Anwesenden über Retard Tabletten und andere Tabletten, die nicht einfach geteilt werden dürfen, auch wenn eine Kerbe auf der Tablette zu sehen ist. Nur dann, wenn in der Packungsbeilage steht, dass die Tablette teilbar ist, darf

man diese so einnehmen. Wenn dort das Teilen zum erleichternden Schlucken benannt wird, bezieht sich dies auf die Einnahme der ganzen Tablette. Ansonsten nimmt man auch nur die Hälfte der Wirkdosis auf. Ein wichtiger Rat von der Amtsapothekerin: Immer in die gleiche Apotheke gehen, um sich dort beraten zu lassen, wozu viele Ärzte keine Zeit haben. Dadurch werden Wechselwirkungen von Medikamenten untereinander reduziert.

Da die Beipackzettel sehr kompliziert sind, soll zukünftig auf europäischer Ebene geregelt werden, dass es zu allen Medikamenten ein gut lesbares Blatt mit allen wichtigen Informationen für die Patienten geben soll.

Es herrschte ein reger Austausch auch unter den Teilnehmenden. So war es ein informativer und lebendiger Nachmittag. Noch einmal herzlichen Dank an Frau Dr. Stapel.

Nächste Treffen für den Gesundheitskaffeeklatsch:

24.04.2018: Alle Fragen um das Schwerbehindertenrecht
29.05.2018: Vorstellung von Alltagsgegenständen durch das Sanitätshaus Heiden und Dömer

■ Petra Schleicher-Marschner
Christine Oltmanns-Brüseke

20. Geburtstag des Seniorenfrühstücks im Stadtbezirk Uentrop

Ein Fest der besonderen Art fand am 25. Januar im Gemeindehaus der Erlöserkirche Hamm-Werries statt. Aufgrund der begeisterten Resonanz der Senioren kann das Frühstück nun auf 20 Jahre zurückblicken. Es findet seit zwei Jahrzehnten jeden vierten Donnerstag im Monat statt.

„Dank eines engagierten Teams fühlen sich die Gäste an unseren einladend geschmückten Frühstückstischen immer willkommen“, so Irmgard Luczka.

Auch an diesem Morgen fand vor dem Frühstück eine Meditation in der angrenzenden Kirche, die von Pastor

Eckhard Kowalsky-Tscherisch gehalten wurde, statt. Im Laufe der Jahre haben sich durch die gute ökumenische Zusammenarbeit alle Gemeinden des östlichen Stadtbezirkes zur Gestaltung der Meditation eingebracht.

Viele geladene Ehrengäste aus Politik, Verwaltung und Kirche sowie 70 treue Besucherinnen und Besucher fanden sich ein, um diesen besonderen Morgen in froher Runde zu erleben. Den feierlichen Rahmen des Frühstücks setzten die wunderschönen Musikstücke des Flötenkreises unter Leitung von Elke Zerbe.

Franzis Schwarz, damals noch



in der Funktion als Mitarbeiterin der Altenhilfe der Stadt Hamm, erinnerte an die Anfänge mit dem ehrenamtlichen Team unter der Leitung von Helga Boldt. „Ausgangspunkt für die Einrichtung der Frühstücke war seinerzeit die





Schaffung eines regelmäßigen Angebotes für Senioren, das kostengünstig und für alle zugänglich ist. So sollte ebenso ein Zugang zu Beratungs- und Unterstützungsangebote der Altenhilfe erreicht werden. Während des Frühstücks gibt es Zeit für gemeinsame Gespräche, für einen regen Austausch und



fürs Lachen.“

Nach guter Uentropener Sitte wird nach dem Frühstück immer ein kleines Unterhaltungsprogramm geboten. Franzis Schwarz erinnerte an die vielen Vorträge, musikalischen Darbietungen, Auftritte von Gruppen aus ganz Hamm und unzähligen vorgetragenen Geschichten

von lieben Gästen. Bei dieser Rückschau konnte auch über manche Anekdote, die man erlebt hatte, geschmunzelt werden.

Zur Feier des Tages war auch Bezirksvorsteher Björn Pförtzsch gekommen und bedankte sich für die wertvolle Arbeit und das segensreiche Wirken der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und verwies auf die große Bedeutsamkeit dieses Angebots im Stadtbezirk Uentrop. Wolfgang Müller, Leiter des Amtes für Soziale Integration betonte in seiner Ansprache, „dass das Frühstück nicht nur dem Austausch diene, sondern auch eine Art Frühwarnsystem sei. Wenn Probleme auftreten, dann helfen wir auch.“

Franzis Schwarz konnte viele langjährige namhafte Begleiter und Ehrengäste des Frühstücks begrüßen, den stellvertretenden Amtsleiter Markus Holtmann, den ehemaligen Bezirksvorsteher Heinrich Thomas, Pastor Dietmar Hübner i.R., Pfarrer Markus Nordhues, den stellvertretende Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Joachim Fiedler, und Helga Boldt.

Seit sieben Jahren haben Irmgard Luczka und Franzis Schwarz mit großem Enga-

gement und viel Herzblut ehrenamtlich das Team geleitet. Nun haben sich beide entschieden, den Staffelstab an jüngere Personen zu übergeben. Sehr zur Freude aller Beteiligten übernehmen Waltraud Disse und Ulrike Hoffmann, die eng mit dem Stadtbezirk verwurzelt sind, die Leitung. Beide nahmen den Staffelstab mit den Worten entgegen: „Mit ganzer Seele und ganzem Eifer stellen wir uns mit dem Team dieser Aufgabe zukünftig. Vieles Bewährte bleibt, aber auch Neuerungen soll es geben.“

In diesem Sinne sind alle Senioren beim nächsten Frühstück am Donnerstag, dem 26. April herzlich willkommen.

■ Franzis Schwarz
Martina Foschepoth



„Brücken bauen“ – 12. Deutscher Seniorentag 2018 in Dortmund



„Brücken bauen“ lautet das Motto des 12. Deutschen Seniorentages, der vom 28. bis 30. Mai 2018 in den Westfalenhallen in Dortmund stattfindet. Bei mehr als 200 Veranstaltungen steht die Frage im Mittelpunkt, wie ein aktives, möglichst gesundes und selbstbestimmtes Älterwerden gelingen kann. Der Deutsche Seniorentag richtet sich an die Generationen 50+ und ihre Angehörigen, an Fachleute und freiwillig Engagierte. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier wird die Großveranstaltung am 28. Mai 2018 als Schirmherr eröffnen.

Sich informieren und diskutieren

Drei Tage lang geht es in Dortmund um die Themen Engagement und Bildung, Wohnen, Gesundheit und Pflege – und um die große Frage, wie die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft gemeistert werden können. Unter dem Motto „Brücken bauen“ richtet sich der Blick dabei auch darauf, wie Verbindungen von Menschen unterschiedlicher Generationen, Herkunft oder Lebenssituation gelingen können. Die Mitgliedsverbände der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) stellen dazu gelungene und innovative Projekte

aus ihrer Arbeit vor, zum Beispiel zum guten Umgang mit Demenz, zur Unterstützung pflegender Angehöriger oder zum Leben und Wohnen im Quartier. Die Veranstaltungen bieten ein Forum, um mit Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen und auch kontroverse Themen wie die Zukunft der Rente zu diskutieren.

Promis live erleben

Erstmals auf einem Deutschen Seniorentag gibt es in Dortmund eine große Bühne für Prominenz. Beim „Programm im Goldsaal“ treten der Kabarettist Dr. Eckart von Hirschhausen und die Ärztin und Schauspielerin Dr. Marianne Koch auf, der ehemalige Bremer Bürgermeister Dr. Henning Scherf, die Olympia-Siegerinnen Ulrike Nasse-Meyfarth und Heide Ecker-Rosendahl und noch viele mehr.

Ausprobieren und sich unterhalten

Der 12. Deutsche Seniorentag in Dortmund bietet zahlreiche Möglichkeiten, in Mitmach-Angeboten Neues auszuprobieren, seien es Sport und Bewegung, gemeinsames Singen oder Tanzen. Dass die Besucherinnen und Besucher mit schönen Erinnerungen und neuen Ideen zurück an die Arbeit und in ihren Alltag

gehen, wünscht sich der Vorsitzende der BAGSO, Franz Müntefering. Er hofft, dass der Deutsche Seniorentag in Dortmund so zu einem „Mutmacher-Tag“ wird.

Messe des Deutschen Seniorentages

Auf der Messe des Deutschen Seniorentages stellen zahl-



reiche Seniorenverbände ihre Arbeit vor. Außerdem wird eine Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen für die Zielgruppen 50+ präsentiert. Besucherinnen und Besucher können an verschiedenen Aktionen wie kostenlosen Gesundheits-Checks, Parcours und Wettbewerben teilnehmen. Das Bühnenprogramm der Messe



stellt die Themen Mobilität, Gesundheit und Vorsorge in den Fokus und bietet neben Information auch jede Menge Unterhaltung.

Über den Deutschen Seniorentag

Seit 1989 findet der Deutsche Seniorentag alle drei Jahre statt – jedes Mal an einem anderen Ort. Das thematisch vielfältige und umfangreiche Programm wird von Seniorenverbänden, -vereinen

und weiteren Organisationen gestaltet die Fäden laufen in der Geschäftsstelle der BAGSO zusammen.

Das Programm des 12. Deutschen Seniorentages 2018 ist auf der Internetseite www.deutscher-seniorentag.de veröffentlicht.

Ab Mitte März 2018 kann es auch als Programmheft in gedruckter Form bezogen werden.

Kontakt:
Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e. V. (BASGO)
Thomas-Mann-Str. 2-4
53111 Bonn
Tel: 0228 2499930
E-Mail: dst@bagso.de
www.deutscher-seniorentag.de

Bildquellen:
links: BAGSO e.V./Rieger
oben: BAGSO e.V./Hemmerich

Mitten in Hamm!

Tagespflege | Kurzzeitpflege | Vollzeitpflege

Füreinander da sein –
Miteinander wohlfühlen.

Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

HANSA Tagespflege im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-903
HANSA Pflegezentrum im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-900
HANSA Seniorenzentrum „An St. Agnes“ | Nordenwall 22d | Tel.: 02381 9025-0

1. Quartiersforum im Hammer Osten



**Altengerechte
Quartiersentwicklung
Hammer Osten**

Zum 1.10.2017 wurde das Projekt „altengerechte Quartiersentwicklung im Hammer Osten“ mit der Quartiersentwicklerin Jutta Jeretzky gestartet. Das Projekt läuft über drei Jahre, ist angesiedelt beim DRK-Senioren-Stift Mark und wird unterstützt von der Deutschen Fernsehlotterie.

zu beantworten. Die Auswertung hat unter anderem ergeben, dass es eine große Nachfrage nach Freizeit – und Begegnungsangeboten im Quartier gibt.

Als erste Reaktion darauf wurden von der Quartiersentwicklerin verschiedene Veranstaltungen im DRK-Senioren-Stift etabliert. Im Restaurant und Café Henry im Stift, das seit Oktober 2017 offen ist für alle, finden regelmäßig einmal im Monat ein „Offener Spieletreff“, ein „Offenes Singen“ und ein Angebot der „Lesewelt Hamm“ statt. Viele Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers nutzen diese Möglichkeiten der Begegnung.

Weitere Aktivitäten sind bereits geplant: so wird in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund ein „kognitives Bewegungsangebot“ für Bewohnerinnen und Bewohner des DRK-Stifts und des Quartiers stattfinden.

Zukünftig sind außerdem Aktionen vorgesehen, die das Miteinander von Jung und Alt im Quartier ermöglichen und fördern. In Kooperation mit der Realschule Mark soll im Sommer, in der Projektwoche der Schule, eine Gruppe „Schüler und SeniorInnen“ gemeinsam singen

und einen Museumsbesuch durchführen.

Am Donnerstag, den 12. April 2018 von 16.00 – 18.00 Uhr findet nun erstmalig ein „Quartiersforum“ im DRK-Senioren-Stift Mark, Marker Allee 88, 59071 Hamm statt.

Alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers (siehe Karte) sowie Vertreterinnen und Vertreter von Institutionen, Verbänden und Vereinen sind eingeladen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Unter dem Motto „Gut Älterwerden im Hammer Osten“ sind alle aufgefordert, an Thementischen und in Gesprächsrunden Ideen, Wünsche, Kompetenzen und Engagement einzubringen und gemeinsam zu überlegen wie es gelingen kann, den „Hammer Osten“ zu einem lebenswerten Ort für (junge und) ältere Menschen zu machen.

Weitere Informationen erteilt Jutta Jeretzky
Quartiersbüro
im DRK-Senioren-Stift
Telefon: 02381 9828176
E-Mail: Jeretzky@drk-seniorenstift-mark.de

■ Jutta Jeretzky
Quartiersentwicklerin

Im Vorfeld hatte bereits eine Fragebogenaktion stattgefunden, bei der alle über 60jährige Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers aufgefordert waren, sich zu beteiligen und Fragen zu demographischen Daten, zu gesundheitlicher Versorgung und Unterstützung im Alltag, zum Thema Ehrenamt sowie zum Freizeitverhalten

Sicher im Bus unterwegs



Jeden Tag nutzen in Hamm rund 35.000 Fahrgäste den Öffentlichen Personennahverkehr – vor allem die Busse des Verkehrsbetriebes der Stadtwerke.

Damit alle Menschen problemlos im Bus fahren können, haben sich die Stadtwerke einen besonderen Service einfallen lassen.

Rund um die Uhr sorgen 64 Busse auf 61 Linien im ganzen Stadtgebiet dafür, dass alle Fahrgäste sicher und schnell an ihr Ziel kommen. „Mit unseren modernen Omnibussen, dem qualifizierten Personal und einem breit gefächerten Service- und Dienstleistungsangebot garantieren wir den Menschen in Hamm ein attraktives, leistungsfähiges und

kundenfreundliches Angebot“, betont Stadtwerk-Sprecherin Cornelia Helm.

Unter den Fahrgästen sind viele Senioren oder Menschen mit Seh- oder Gehbehinderung, die im täglichen Leben auf Hilfsmittel wie einen Rollator angewiesen sind.

„Gerade für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, ist unser Busangebot enorm wichtig“, unterstreicht Helm. Den Rollator für den Spaziergang im Park oder zum Einkaufen im Bus mitnehmen? Das ist in den Bussen der Stadtwerke kein Problem.

Trotzdem sind Betroffene oftmals unsicher: „Schaffe ich das wirklich? Klappen der Ein- und Ausstieg?“ Deshalb hat der Verkehrsbetrieb für sie ein spezielles Programm entwickelt: „Um Berührungängsten entgegenzuwirken, bieten wir allen, die den sicheren Ein- und Ausstieg und die Fahrt mit dem Bus üben möchten, ein kostenloses Mobilitätstraining an“, erklärt Helm.

In diesem Jahr findet das Mobilitätstraining noch an folgenden Terminen, jeweils von 15 bis 17 Uhr, statt:

Mittwoch, 23. Mai;
Mittwoch, 15. August;
Mittwoch, 7. November.

Treffpunkt für das Mobilitätstraining ist immer die Touristikzentrale „Insel“ auf dem Willy-Brandt-Platz. Dort steht ein erfahrener Mitarbeiter des Verkehrsbetriebes den Teilnehmern zwei Stunden mit Rat und Tat zur Seite.

An einer geeigneten Haltestelle werden unter realen Bedingungen sowohl der sichere Ein- und Ausstieg geübt als auch alle Fragen rund um das Thema Mobilität mit Rollator, wie zum Beispiel der bestmögliche Platz im Bus oder der Einsatz der Rampen, beantwortet.

Jeweils zwölf Menschen können pro Termin an dem kostenlosen Service-Angebot teilnehmen.

Interessenten können sich unter der Rufnummer 023 81/2 74-2443 bei den Stadtwerken dazu anmelden.

■ Bildquellen:

oben: © Albrecht E. Arnold/
pixelio.de
links: © Michael Jäger,
Düsseldorf 2015 - mitifoto



Sommerkonzerte im Musikpavillon



Im Juni startet die „Kulturzeit im Kurpark“ schon in ihre zehnte Spielzeit! Klassische Klänge, Irish Folk, Country und mehr erwarten die Besucher.

Die Termine im Juni:

Sonntag, 3. Juni, 15 Uhr:

Collegium Musicum

Einmal mehr bestreitet das



hiesige Orchester unter der Leitung von Ulrich Lütgebauks das Auftaktkonzert der Saison und präsentiert eine gelungene Mischung klassischer und moderner Kompositionen. Einst aus einem Streichquartett hervorgegangen, gehört das „Collegium Musicum“ nun schon seit mehr als 85 Jahren fest zum Hammer Kon-

zertleben und ist Garant für unterhaltsame und zugleich anspruchsvolle Unterhaltung.

Sonntag, 10. Juni, 15 Uhr:
Gary Niggins & the Coal Miners

„Das ist meine Musik“ war Gary Niggins sofort klar, als er das erste Mal Johnny Cash hörte und seitdem ist er „mit Herzblut dabei“. Der Hammenser, der mit 15 bereits zum ersten Mal auf der Bühne stand, ist seit 2006 als Countrymusiker stilvoll mit Stetson, Gehrock und umgehängter Gitarre deutschlandweit unterwegs. Seit 2016 konzertiert er erfolgreich mit den Coal Miners, erst im vergangenen Jahr gewann die Band den 1. Preis als bester Newcomer beim Country-Star Rhein Sieg und veröffentlichte außerdem ihre erste EP „Schacht 1“. Beim Konzert im Kurpark werden sowohl bekannte amerikanische wie deutsche Countrysongs zu hören sein und natürlich die eine oder andere Eigenkomposition.

Sonntag, 17. Juni, 15 Uhr:
Chorkonzert

Erneut gibt es in Zusammenarbeit mit dem Sängerkreis Hamm e. V. einen „bunten Chornachmittag“, bei dem stimmgewaltig unter Beweis gestellt wird, dass Singen in der Gemeinschaft gleich viel

mehr Spaß macht. Insgesamt vier Chöre sind zu Gast: der Frauen-Singekreis Pelkum, der Frauenchor Hamm 1985 e. V. und die musikalische Chorgemeinschaft aus den beiden Männerchören GV Concordia 1875 e. V. und dem MGV Eintracht Rhyern 1874 e. V. Zudem wird das Publikum bei dem einen oder anderen Lied die Gelegenheit zum Mitsingen bekommen.

Sonntag, 24. Juni, 15 Uhr:
Pot O'Stovies

Man nehme eine ordentliche Portion gefühlvoller irischer/schottischer Balladen von unglücklichen Liebschaften, Heim- und Fernweh, ergänze diese um fetzige Rauf-, Sauf- und Rebel-Songs, füge eine Prise feuriger Jigs & Reels hinzu und garniere alles mit einem Schuss Entertainment, einem Dutzend Instrumenten und zweistimmigem Gesang. Anschließend gebe man alles in einen Pot und bringe das Ganze zum Kochen!

Aber Vorsicht: Das geht ziemlich schnell! Was Glen Redgen und Olly Mag (der übrigens in Hamm beheimatet ist) auch im Musikpavillon eindrucksvoll unter Beweis stellen.

■ Meike Richter
Kulturbüro

Einmal noch jung sein?



In letzter Zeit hatte ich die Gelegenheit, mit dem Nachwuchs über die Zukunftsgedanken und auch über Träume zu „chillen“ (nennt man heute so). Ich stelle fest, dass die jungen Erwachsenen auch wie ich als sogenannter „Backfisch“ schnell erwachsen werden wollen. Sie sind noch abhängig vom



Elternhaus, aber sie können es kaum abwarten und wollen ungebremst hinaus in die Welt.

Das war zu meiner Zeit ja anders. Man war erst mit 21 Jahren volljährig und das bedeutete, dass von den Eltern noch alles abgesegnet werden musste. Als Kind denkt man eben, dass man

als Erwachsener endlich frei ist - dabei ist man in seinem Leben selten so frei wie in der Kindheit! Heute weiß ich: „Erwachsen bin ich mein ganzes restliches Leben! Kind sein darf man nur ein paar wertvolle Jahre. Beschäftigt mit Lernen, Eltern, auch Großeltern, Kindergarten und Besuch der Schule und ab und zu auch Müll raustragen. Ich stelle auch fest, dass die Kids heute selbstbewusster sind und auch keine Angst haben, mal aus der Rolle zu fallen

Wenn ich heute beobachte, wie junge Mädels kichernd durch unsere Stadt ziehen, fröhlich und unkompliziert, auch laut, erinnert es mich an meine Backfischzeit. Wir wollten Schauspieler werden und uns einen Millionär angeln. Das Äußere wird plötzlich wichtig und heute hat man die Gelegenheit mutiger, modischer, mit lackierten Fingernägeln und oft schon gefärbten Haaren und wunderschönen Spangen auf sich aufmerksam zu machen.

Trotzdem sind es liebe und nette Jugendliche, die ihre Werte kennen! Sich Gedanken über diese unsere Welt machen und noch Träume haben! Mit dieser digitalen Zeit ist es sicher auch nicht gut, immer erreichbar zu

sein, aber ich glaube, dass die Kinder heute einfach in diese Zeit hineinwachsen.

Ich habe darüber nachgedacht, warum wir „Älteren“ oft verlernt haben, auch ungeniert herumblödeln zu können? Wir achten zu sehr darauf, wie uns andere wahrnehmen. Wir wollen uns niemals blamieren! Ich glaube, auch negative Erfahrungen haben uns vorsichtiger werden lassen. Ich denke nach, wie es uns „Großen“ gelingt, oft mehr Lebenslust zu haben. Fazit - ich kann nur albern sein, wenn ich mich selbst nicht so wichtig nehme, den Erwartungsdruck mal beiseitelege und aus meiner Geschichte Kraft ziehe. Ich habe ja auch in meinem Leben einiges geschafft!

Je öfter mir das gelingt, desto besser! Lachen senkt meinen Stresslevel. Stärkt mein Immunsystem und hält mich jung. Darum blödel und kichere ich mit meinen Enkeln. Hier sprach jetzt Dr. Angelika Pikosz!

Darum fröhliches Kichern.

■ Angelika Pikosz

Bild links: © Jerzy Sawluk / pixelio.de

Bild oben: © Steffi Pelz / pixelio.de

Sparkassen-Seniorenkino in Hamm

 Sparkasse.
Gut für Hamm.



08. April 2018 Das Leben ist ein Fest Länge: 116 Minuten

Max richtet mit seinem Team Hochzeits-Dinner in exklusiven Locations aus. Die schwierigen Kunden und ihre sehr speziellen Wünsche ebenso wie die Eigenheiten und Unzulänglichkeiten seiner Mitarbeiter stellen seine Nerven jedes Mal auf eine harte Probe.

So auch bei der Hochzeit im historischen Kostüm eines äußerst pingeligen jungen Mannes. Da sind verdorbenes Essen, Stromausfall und ein befürchteter Besuch der Steuerbehörde fast noch die geringeren Probleme.

Das Regieduo des Hits „Ziemlich beste Freunde“ Eric Toledano und Olivier Nakache legt hier eine sehr französische Variante des Wedding-Planner-Themas vor.

06. Mai 2018 Wunder Länge: 113 Minuten

August „Auggie“ Pullmann (Jacob Tremblay) ist zehn Jahre alt. Er ist witzig, klug und großzügig. Er hat humorvolle Eltern (Julia Roberts und Owen Wilson) und eine phantastische große Schwester. Doch



Auggie ist Außenseiter: Ein seltener Gendefekt hat sein Gesicht entstellt. „Was immer Ihr Euch vorstellt - es ist schlimmer“, notiert er in sein Tagebuch. Bisher wurde er zuhause unterrichtet und versteckte sein Gesicht am liebsten unter einem Astronautenhelm, doch nun soll er eine reguläre Schulklasse besuchen.

10. Juni 2018: Docteur Knock Länge: 114 Minuten

Dr. Knock (Omar Sy) ist ein sympathischer Exganove, der nicht nur auf den rechten Weg gefunden, sondern es sogar bis zu einem abgeschlossenen Medizinstudium gebracht hat. Trotzdem schlummert immer noch ein Filou in ihm. Als er in dem verschlafenen Nest Saint-Mathieu aufschlägt, führt er denn auch nichts Gutes im Schilde. Er will die quietschfidelen und vor Gesundheit strotzenden Dorfbewohner überzeugen, dass sie alle an der einen oder anderen Krankheit leiden. Der Trick: Er muss für jeden Einzelnen nur das passende Zipperlein finden.

Beginn aller Filme ist um 14.30, Einlass ab 13.30 Uhr.



Anzeige

Modellwohnung „Zuhause mit Zukunft“ im Maximare-Obergeschoss


MAXIMARE
ERLEBNISTHERME BAD HAMM

Wer sie noch nicht gesehen hat, sollte dies unbedingt tun. Im Gesundheitscenter Bad Hamm (Obergeschoss des Maximare an der Jürgen-Graef-Allee 2) ist eine neue Modellwohnung „Zuhause mit Zukunft“ entstanden.

Unter dem Motto „Made in Hamm“ sind sämtliche Themenbereiche wie „Schlafen“, „Baden“, „Kochen“ und „Wohnen“ ausschließlich unter Mithilfe heimischer Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe aus Hamm oder der näheren Umgebung entstanden.

In Kooperation mit der Wohn- und Pflegeberatungs-

stelle der Stadt Hamm wird eindrucksvoll gezeigt, dass auch im Alter komfortables Leben in der eigenen Wohnung ohne jedwede Einschränkungen möglich ist.

Über 50 geladene Gäste durfte Dieter Vatheuer von der PROVA-Unternehmensberatung bei der Eröffnung der neuen Modellwohnung begrüßen.

Ein weiterer Meilenstein hin zu einem ganzheitlichen Ansatz im Obergeschoss des Maximare, der einen Angebotsmix vorsieht aus klassischer Gesundheitsversorgung wie ärztlicher Betreuung, Versorgung, physiotherapeu-

tischen Maßnahmen und privat finanzierten Angeboten wie Wellness, Gesundheitsberatung, Fitnessprogramme sowie eine altersgerechte Wohnberatung.

Gruppenführungen durch das Gesundheitscenter

Ab April 2018 werden - in Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziales, Wohnen & Pflege - wieder Führungen durch die neue Modellwohnung im Obergeschoss des Maximare für Gruppen ab 10 Personen angeboten. Dazu werden in den kommenden Tagen zahlreiche Briefe an Vereine, Firmen, Parteien und Institutionen in Hamm und Umgebung verschickt.



Die Sparkasse Hamm stellt sich im Jahr 2018 neu auf



Welche Maßnahmen genau ergriffen werden und welche Auswirkungen das auch auf die Hammer Senioren hat, erklärt uns der Vorsitzende des Vorstandes, Torsten Cremer, im Interview.

Herr Cremer, alle Welt spricht über das veränderte Kundenverhalten im Bankenwesen. Was genau ist damit gemeint?

Die Digitalisierung macht auch vor der Sparkasse Hamm nicht halt. Noch vor zehn Jahren wurden nur 20 Prozent aller Konten über das Internet geführt. Inzwischen ist das bei mehr als jedem zweiten der Fall, Tendenz stark steigend. Auf 200 Online-Kontakte folgt nur ein persönlicher Kontakt in der Geschäftsstelle.

Die Kunden sind als nicht mehr so oft vor Ort?

Ganz genau. Sie benutzen viele verschiedene Wege um uns zu erreichen. Von daher ist bei uns vieles in Bewegung. Wir stellen uns auf das veränderte Kundenverhalten ein und reagieren darauf individuell.

Welchen neuen Service bietet die Sparkasse ihren Kunden an?

Seit Mitte Januar bieten wir zum Beispiel in jeder unserer

Geschäftsstellen von montags bis freitags erweiterte Beratungszeiten von 8 bis 20 Uhr an. Damit sind wir für unsere Kunden deutlich flexibler und noch besser erreichbar. Denn eine qualitativ hochwertige Beratung ist nach wie vor stark gefragt. Gestartet ist auch unser neues Kunden-Service-Center - wir sprechen auch gerne von unserer Telefongeschäftsstelle. Unter der Telefonnummer 02381 10 30 kann man uns auch hier montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr erreichen. Hier stehen unseren Kunden eigene und langjährige Mitarbeiter unseres Hauses telefonisch für die verschiedensten Anliegen zur Verfügung.

Welche Anliegen sind das? Wie können ältere Menschen davon profitieren?

Das gilt für die gängigen und alltäglichen Bankdienstleistungen. Das Service-Angebot reicht von der Kontostandsabfrage über Überweisungen bis hin zu Terminvereinbarungen beim Berater. Gerade für Senioren, denen der Gang in die Geschäftsstelle schwer fällt, genügt damit der Griff zum Telefon, um ihre Anliegen persönlich zu erledigen. Durch die telefonische Legitimation des Kunden ist dies sicher und unkompliziert möglich.

Was passiert mit den Geschäftsstellen?

Wir bleiben in jedem Hammer Stadtteil mit Geschäftsstellen vor Ort! In Bockum-Hövel wandeln wir die Standorte am Stephanusplatz und am Bockumer Weg in Selbstbedienungsstandorte um. Gleichzeitig bauen wir den Standort an der Hohenhöveler Straße zu einem großen und modernen Service- und Beratungszentrum ganz im Sinne unserer Kunden um. Bei allen Veränderungen ist eines klar: Die Geschäftsstellen bleiben unsere Ankerpunkte in der Beziehung zu unseren Kunden. Das wird auch in Zukunft so bleiben.

Es gibt leider auch Senioren, die nicht die Möglichkeit haben in der Geschäftsstelle oder am Automaten Geld zu holen. Wie können diese Kunden an ihr Geld kommen?

Es braucht sich niemand Sorgen zu machen. Für diese Menschen bieten wir einen kostenlosen Bargeldservice an. Der Kunde ruft ganz einfach bei uns an und sagt, wieviel Geld er benötigt. Unsere Mitarbeiter bringen ihm dann das Geld zu einem vereinbarten Termin nach Hause.

Vielen Dank für das Gespräch.

■ Bild oben: © IHK zu Dortmund Isabella Thiel

1030 erreich' ich!

Leyla Kilic,
Sparkasse Hamm



[sparkasse-hamm.de](https://www.sparkasse-hamm.de)

Von acht bis acht unter 02381-1030.

Wir stehen Ihnen von Montag
bis Freitag von 8:00 bis 20:00 Uhr
für alle Anliegen schnell und
unkompliziert zur Verfügung.

 Sparkasse
Hamm

Malteser suchen dringend Demenzbegleiter in Hamm



Malteser
...weil Nähe zählt.

Die Diagnose „Demenz“ ist für Betroffene und Angehörige gleichermaßen ein großer Schock. Möglichkeiten sehen, aktivieren und fördern was (noch) da ist, demenziell erkrankten Menschen Zuwendung geben – dazu braucht es Orte wie den Tagestreff MalTa Hamm. Der Tagestreff am Nordenwall 5 ist eine Begegnungsstätte für Menschen mit beginnender Demenz. Damit der Treff weiter für seine Tagesgäste existieren und Angehörige entlasten kann, suchen die Malteser jetzt dringend ehrenamtlich Engagierte.

Ob die Einrichtung bald geschlossen werden muss, sei derzeit leider ungewiss, berichtet Einrichtungsleiterin Kirsten Purwin. „Zu unserem

Konzept der Demenzarbeit gehört eine ehrenamtliche individuelle Begleitung der Tagesgäste. Alles steht und fällt jetzt mit der Frage, ob wir genügend Ehrenamtliche finden, die sich im Tagestreff engagieren möchten.“

Freude haben, mit älteren Menschen zusammen den Tag zu gestalten, einfühlsam und zuverlässig sein – das sollten ehrenamtliche Helfer mitbringen. „Wir suchen Männer und Frauen ab 18 Jahre, die sich regelmäßig mindestens einmal in der Woche engagieren möchten“, sagt Kirsten Purwin.

Zu den Aufgaben gehören etwa die Unterstützung bei der Zubereitung der gemein-

samen Mahlzeiten und bei Freizeitaktivitäten. Die Ausbildung zum Demenzbegleiter umfasst 46 Stunden und wird, wie alle erforderlichen Schulungen für dieses Ehrenamt, komplett von den Maltesern finanziert.

Interessierte melden sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail bei der Einrichtungsleitung

Kirsten Purwin:
Malteser Tagestreff
MalTa Hamm
Nordenwall 5
59065 Hamm
Telefon 02381/3045442
oder 0151/67323563
kirsten.purwin@malteser.org.

Weitere Informationen:
www.malteser-hamm.de



■ Bild:
Heike Leymann, Petra Busch und Kirsten Purwin (v.l.) freuen sich über Verstärkung und heißen weitere Ehrenamtliche herzlich willkommen im Team.
©Malteser/Vogelmann

caritas

EINLADUNG



1. Quartiersforum zum Leben im Alter im Marktplatzquartier Bockum-Hövel

Programm:

- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Bürgerbefragung
- Entwicklung weiterer Ideen fürs Quartier
- Planung weiterer Schritte für die Quartiersentwicklung

Wann: Donnerstag, 26. April, von 16 – 18 Uhr

Wo: Haus der Begegnung, Friedrich- Ebertstraße 23-25

Wer: Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Ideen und Anregungen einbringen wollen.

Infos: Quartiersentwicklerinnen der Caritas, Telefon 02381 - 944 006



8. Internationales Jazzfest Hamm vom 12. – 15. April 2018: Ohne Rhythmus geht es nicht



So unterschiedlich wie die Vorlieben und Interessen seiner Zuhörer ist auch der Jazz selbst: viele Stile, Formationen und Künstler werden in diese Schublade einsortiert.

Genau diesen Abwechslungs-

reichtum hat sich auch das Line-Up des mittlerweile 8. Internationalen Jazzfestes im April 2018 im Hammer Kurhaus auf die Fahnen geschrieben.

Den Auftakt macht eine Hommage an einen der ganz großen Komponisten und Sänger des vorigen Jahrhunderts - Michael Jackson steht bei Rüdiger Baldaufs „Jackson Trip“ am 12. April um 19.30 Uhr im Zentrum des Abends.

In den folgenden drei Tagen gibt es nachdenkliche Klänge, ohrwurmträchtige Melodien, erdig-markanten Soul, einschlagende Grooves, traditionelle Jazz-Skills und mehr – von aufstrebenden Talenten

bis zu etablierten Künstlern. Der Freitag (13.04) ist fest in Frauenhand, wenn die Berlinerinnen Jessica Gall, Angela Puxi mit ihrer Band und Ida Sand ihre aktuellen Alben präsentieren.

Am Samstag (14.04.) trumpfen dann die Männer mit Andrew „The Bullet“ Lauer, dem Lokalmatador Dominik Korte (und seinem Quartett) und Max Mutzke mit seiner Band monoPunk groß auf.

Am Sonntag (15.04.) gibt sich zum Abschluss des Festivals Götz Alsmann die Ehre - das Konzert ist aber bereits ausverkauft.

■ Meike Richter
Kulturbüro



Susanne Mayer: Die Kunst, stilvoll älter zu werden Erfahrungen aus der Vintage-Zone

Lesung am 25.04.2018 um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Margret Holota, Weststraße 11, Eintritt 5,- Euro. In Kooperation mit der Buchhandlung Holota Hamm

Sie selbst in den „Vintage“-Jahren befindend, beschreibt die Zeit-Feuilletonistin und Kulturreporterin Susanne Mayer mit leichter Feder, nicht ohne Selbstironie über Erlebtes und Beobachtetes. Sie reflektiert sich selbst im „Älter-werden“ und kommt zu dem Fazit: „Vintage“ verlangt „Gelassenheit, gegenüber ehemals gesteckten Zielen, den verlorenen Hoffnungen, alten Vorsätzen und vor allem Haltung gegenüber dem, was kommt“.

Die Auseinandersetzung mit dem Altern, unsere eigene Bewertung des Älterwerdens, ist, glaubt man der Disziplin der Alternpsychologie, äußerst wichtig für den Verlauf des eigenen Alterns und hat sogar positive Auswirkungen. Ein Nach-Denken über das Älter-Werden, ein Besinnen, könne u.U. das Leben verlängern.

Älterwerden ist gewissermaßen ein Dauerthema unseres Lebens, zumindest ab dem mittleren Erwachsenenalter. Dieses Thema, so erfahren wir durch die Feder von Susanne Mayer, ist nicht

unangenehm und schon gar nicht langweilig...

Die promovierte Anglistin Susanne Mayer, ist seit 1986 in der Wochenzeitung DIE ZEIT im Feuilleton als Kultur-

reporterin und Literaturkritikerin tätig. 1985, 1990 und 1994 wurde sie zudem mit Journalistenpreisen ausgezeichnet.

■ Georgia Panagiotidou



elephantastisch! Hamm:

25.04.2018
19.30 Uhr

Buchhandlung
Margret Holota
Weststraße 11

Eintritt: 5,- Euro

SUSANNE MAYER
**Die Kunst, stilvoll
älter zu werden**
Erfahrungen aus der Vintage-Zone

berlin

Lesung
Susanne Mayer
**Die Kunst,
stilvoll älter zu werden**
Erfahrungen aus der Vintage-Zone

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
in Kooperation mit der
Buchhandlung Margret Holota
Georgia Panagiotidou
Telefon: 02381 176736
Anmeldungen sind telefonisch
oder per Email erwünscht:
Buchhandlung Margret Holota
Telefon: 02381 8769072
Email: akzente.hamm@hellmail.de
Weitere Infos: www.hamm.de

Herausgeber:
Stadt Hamm, Der Oberbürgermeister
Amt für Soziale Integration

Älterwerden in Hamm! Lebenswert. Selbstbestimmt. Mittendrin.



© buchachen - Fotolia.com

Wir informieren Sie gern vor Ort in Ihrem Stadtteil zu den Themen:

- Rechtliche Vorsorge: u. a. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Wohnen im Alter
- Pflege
- Rente

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am

Samstag, 21.04.2018, von 08.00-14.00 Uhr

auf dem Marktplatz an der Pauluskirche, 59065 Hamm

elephantastisch
Hamm:
•
☺

Testen Sie uns doch mal eine Woche gratis *



»ESSEN AUF RÄDERN«

Die WIVO bringt's – täglich frisch in Hamm und Umgebung
(auch Sonder- und Diätkost)

6,30 €
(Sonn- u. feiertags 1,00 € Aufschlag)

Telefon (0 23 81) 56 21

* für Neukunden bei einer Mindestlaufzeit von 1 Monat.

WIVO Wirtschafts- und Versorgungsdienst GmbH
Werler Str. 110 | 59063 Hamm
info@wivo-hamm.de
www.wivo-hamm.de




FENSTERPUTZER?
www.gds-hamm.de
Telefon: 02385/4744772

LVM
VERSICHERUNG

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas
Soester Straße 19
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

Seniorenresidenz „Am Schillerplatz“
„Kurzzeitpflege und Langzeitpflege für alle Pflegegrade“
• Demenzwohngruppe






www.senterra.de

Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“
„Kurzzeitpflege und Langzeitpflege für alle Pflegegrade“
• Demenzwohngruppe / Junge Pflege
• Phase F für Menschen mit erworbener Hirnschädigung




Gut versorgt! Senterra Pflegezentren.

Schillerplatz 5 • 59065 Hamm
Telefon: 02381/9985-0 Telefax: 02381/9985-555
E-Mail: info@schillerplatz.senterra.de

Friedrichstraße 25 / 27 • 59065 Hamm
Telefon: 02381/9736-0 Telefax: 02381/9736-555
E-Mail: info@am-museum.senterra.de



Lichtblick

Ambulante Pflege

Inh. Monika Beiske

Ostenallee 27, 59063 Hamm

Wir suchen: examinierte Mitarbeiter/Innen

Stellenumfang: 450,00 € | Teilzeit | Vollzeit

Telefonische Bewerbung unter:

www.lichtblick-ambulante-pflege.de Tel. 0 23 81 / 5 44 43 10

Marsha's Hauswichtel Service



für Ihre fachkundige Hilfe im Haushalt, privat & gewerblich.

Tel. 0 23 85/ 47 447 52

»Pflege und Hilfe von Mensch zu Mensch – das wünsch' ich mir.«



Wir unterstützen und beraten Sie gerne in allen Belangen der Krankenpflege.

Rufen Sie einfach an!

Tel. 02385 706-200



Alten- und Krankenpflege Mobil GmbH

Oberster Kamp 9a | 59069 Hamm

www.akmgbh.de

Körperbezogene Pflege

Behandlungspflege

Hilfen bei der

Haushaltsführung

Zulassung bei allen Kranken- und Pflegekassen seit 1995



Katholischer Sozialdienst e.V.
kreativ • sozial • direkt

- Wollen Sie vorsorgen?
- Zum Beispiel mit einer Vorsorgevollmacht, mit einer Patienten- oder Betreuungs- verfügung?
- Sind Sie bereit, jemandem durch die Übernahme einer gesetzlichen Betreuung zur Seite zu stehen?
- Suchen Sie Unterstützung und Beratung als gesetzliche Betreuerin, als Betreuer oder als Bevollmächtigter?

Wir beraten, begleiten, vermitteln und unterstützen Sie gern!!



Katholischer Sozialdienst e. V.
Betreuungsverein
Stadthausstraße 2
59065 Hamm
Tel.: 02381 92451-0
Fax : 02381 92451-40
E-Mail: meyer@ksd-sozial.de



Wir dienen Ihrer Lebensqualität.



Wohnen und leben im Park - Seniorenresidenz „Am Kurpark“

Das Leben genießen: selbstbestimmt, mit Wohlbefinden, Spaß und in der bestmöglichen körperlichen Verfassung. Unsere Einrichtung bietet 73 Servicewohnungen für das Leben in der eigenen Häuslichkeit sowie 72 Pflegeplätze für Senioren, die auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind.

Unser besonderer Service: • Garten und Park • Großes Restaurant-Café mit Terrasse
• Friseur und Fußpflege • Kleingliedrige, familiäre Wohnbereiche
• Vielfältige kulturelle und therapeutische Angebote

Seniorenresidenz „Am Kurpark“ - Ostenallee 84 - 59071 Hamm
Telefon 02381 9055-0 · hamm@alloheim.de

www.alloheim.de

Pressemitteilung

Vorlesungs- verzeichnis „Studium im Alter“ auch in Hamm erhältlich

Das neue Vorlesungsverzeichnis des „Studium im Alter“ für das Sommersemester 2018 an der Uni Münster ist erschienen. Ab sofort ist das gut 160 Seiten starke Verzeichnis, das alle wichtigen Informationen über ein „Studium im Alter“ enthält, kostenfrei in der Buchhandlung Akzente erhältlich.

„Mit diesem Angebot reagieren wir darauf, dass über die Hälfte unserer 2.000 Studierenden nicht aus Münster selbst, sondern aus den umliegenden Regionen kommt“, so die Geschäftsführerin der Kontaktstelle „Studium im Alter“, Dr. Mechthild Kaiser.

Unabhängig von ihrem Schulabschluss steht dieses Weiterbildungsangebot der Uni Münster allen Interessierten offen. Erforderlich ist lediglich eine Einschreibung als Gasthörer an der Universität Münster und die Zahlung der Gasthörergebühren von 125 Euro im Semester.

Informationen und Anmelde-möglichkeiten für das Studium gibt es ab sofort bei der Kontaktstelle
Studium im Alter
Georgskommende 14
Münster
mail: studia@uni-muenster.de
Tel: 02 51- 832 13 09.

Hausnotrufservice

mit dem Funkfinger sind Sie **rund um die Uhr** an 365 Tagen im Jahr in sicherer Begleitung, **24 Stunden besetzte VdS-Notrufzentrale**. Für Selbstzahler schon ab **18,36 €** im Monat incl. MwSt.



RUPPRECHT

Vertragspartner aller Pflegekassen zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008

Philipp-Reis-Straße 6 · 59065 Hamm · Telefon (0 23 81) 67 50 55



Mobile Betreuung

Mit Herz und ohne Zeitdruck

Seniorenbetreuung & Betreuung von demenziell erkrankten Menschen

Erika Rolof
Büro: 02381-498924 mobilebetreuung.rolof@gmail.com
Mobil: 0174-9196901 www.mobile-betreuung-hamm.de

Häusliche Pflege

Häusliche Krankenpflege - Von allen Kassen zugelassen!

APO CARE

Häusliche Krankenpflege e.V.

An der Barbaraklinik I
59073 Hamm
Telefon 0 23 81 / 30 80 80
Telefax 0 23 81 / 30 80 00
Internet: www.apocare-hamm.de
E-Mail: info@apocare-hamm.de

24 h - Wir sind immer für Sie da!
Info - zum Nulltarif 08 00 / 0 85 61 85





GRAWE Reinigungsmittel

Ihr Partner für Hygiene
und Sauberkeit.

Reinigungsmittel
Hygienepapiere
Desinfektionsmittel
Waschmittel
Pflegemittel
Reinigungsgeräte

GRAWE GmbH & Co. KG
Tel: (0 23 73) 6 46 99
Fax: (0 23 73) 6 08 88
www.grawe-reinigungsmittel.de





- Wohngemeinschaften für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz.
- Maximum an Selbstständigkeit.
- Menschliche Nähe und Geborgenheit.
- Sicherheit durch Alltagsbegleitung 24 Std. täglich.

Probewohnen ist möglich!

Gesundheitsdienste Hamm GmbH | Tel.: 02381/30 80 90 | www.pro-sanitate.de

Angst vorm Renovieren?!



Tel: 0 23 81 / 46 25 18
www.malerwerkstatthainsch.de

Sauber und akkurat verschönern wir Ihr Zuhause und leisten viel mehr als Sie von einem Maler erwarten. Auf Wunsch

- räumen wir Ihre Möbel um
- stellen wir Verbindungen zu anderen Handwerkern her
- und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Unsere fachkundige Beratung erfolgt in Ihren Räumen. Tapeten, Teppichböden und Farben suchen Sie bequem vor Ort aus. Unser konkretes Angebot bietet Ihnen Sicherheit. Wir halten Termine ein, haben kompetente Mitarbeiter und strengen uns jeden Tag erneut an, unsere Kunden zufrieden zu stellen - versprochen! Können wir etwas für Sie tun?

Maxipark
Erholen und Genießen

Wunderschöne Bepflanzungen lassen den Park immer wieder neu entdecken und laden zu jeder Jahreszeit zu Spaziergängen ein. Neue Energie tanken Sie bei Kaffee und Kuchen.

Unser Service für Sie:

- Großteilergültigkeitskarte
- kostenlose Rollstühle
- E-Mobil leihbar
- Behindertengerechte Parkplätze vorhanden

Alfer Grenzweg 2 • 59071 Hamm
 Telefon 0 23 81 / 9 82 10 - 0
www.maxipark.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das eigene Haus zu groß? Die Stufen zu beschwerlich? Der Garten zu pflegeintensiv?

Wir helfen Ihnen gern beim Verkauf Ihres Hauses und begleiten Sie von der Werteinschätzung bis zum Notartermin und darüber hinaus! **Vertrauensvoll – Seriös – Professionell**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
 Telefon 02381.106 7070 • dovoba.de/immobilien

BERATEN · VERMITTELN · FINANZIEREN
Volkbank Immobilien



Veranstaltungen

Bezirksübergreifende Veranstaltungen

08.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee/ Kuchen
13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, VV ab 29.03.18 beim WA,
nur in der Hauptgeschäftsstelle Widumstr., Gebühr: 6,75 €

15.04.2018

Kulturrevier Radbod /
Altenhilfe

15 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod (Veranstaltungshalle),
Einlass ab 14.30 Uhr, Musik mit Hans

18.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 06.04.18 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

06.05.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee/ Kuchen
13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, VV ab 26.04.18 beim WA,
nur in der Hauptgeschäftsstelle Widumstr., Gebühr: 6,75 €

06.05.2018

Kulturrevier Radbod /

15 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod (Veranstaltungshalle),
Einlass ab 14.30 Uhr, Musik mit Hans

16.05.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe
Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 04.05.18 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

10.06.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Cineplex, Kaffee/ Kuchen
13.30 - 14.15 Uhr, Einlass: 13 Uhr, VV ab 30.05.18 beim WA,
nur in der Hauptgeschäftsstelle Widumstr., Gebühr: 6,75 €

10.06.2018

Kulturrevier Radbod /
Altenhilfe

15 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod (Veranstaltungshalle),
Einlass ab 14.30 Uhr, Musik mit Hans

20.06.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

9 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 08.06.18 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

Hamm-Mitte

01.04.2018

Senioren- und Pflegezentrum
„Am Museum“, Friedrichstr. 25-27

12 Uhr, Mittagstisch, Kosten: 3 €, Tägliche Angebote – vorheriger
Anmeldung unter 02381/9736-571, Herr Barmführer

01.04.2018

Seniorenresidenz
„Am Schillerplatz“

12.30 – 13.30 Uhr, Mittagstisch – täglich, Angebot für Senioren in
der Nachbarschaft laut Speiseplan, Kosten: 4,80 €

01.04.2018

Seniorenresidenz
„Am Schillerplatz“

ab 15 Uhr, Kaffeetrinken (immer an Sonn- und Feiertagen)
EG Bistro, 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Torte 2,50 €

02.04.2018

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

15.30 Uhr, Osterkonzert: Chorgruppe „Christen in Hamm“

03.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

9 - 10 Uhr u. 10 – 11 Uhr, Sportkurs, Informationen: Fr. Matzka
(Stadtsporthund), Tel.: 1 51 55 (weiterhin jeden Dienstag)

03.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

Öffnungszeiten Café: Mo., Di. und Mi. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 13 Uhr,
Do. interne Veranstaltungen, Sa. und So. Sonderveranstaltungen

03.04.2018

Hansa Pflegezentrum im
Medicum, Tagespflege,
Südstraße 18

9 Uhr, Offenes Frühstück, Beitrag: 3 €, Anmeldung erforderlich,
Tel.: 02381-97222903 (weiterhin jeden 1. Dienstag i.M.)

03.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

14.30 Uhr, Handy-/Laptopsprechstunde
(weiterhin jeden 1. und 3. Dienstag im Monat)

03.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

15 – 17 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin:
Frau Tornscheidt (weiterhin jeweils dienstags)

03.04.2018

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

16 Uhr, Liederrunde im WBE (weiterhin jeden Dienstag)

04.04.2018

Senioren- und Pflegezentrum
„Am Museum“,
Friedrichstr. 25-27

14.30 Uhr, Offenes Angebot für Jung und Alt, gemeinsam aktiv sein
im Strickcafé - bitte eigene Wolle, Strick- u. Häkelnadeln mit
bringen (weiterhin jeden 1., 2. u. 4. Mittwoch i.M.),
Ansprechpartnerin: Frau Igbede, Tel.: 02381-9736-374

06.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

12.30 Uhr, Mittagstisch, Kosten: 3,50 €, um Anmeldung wird ge-
beten, Tel.: 02381/91585101 (weiterhin jeden 1. Freitag i.M.)

06.04.2018

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

16 Uhr, Musiktherapie, Bistro (weiterhin jeden Freitag)

09.04.2018

Stadtteilzentrum FeidikForum
Feidikstr. 27

14.30 Uhr, Offener Stricktreff, Café (weiterhin jeden Montag)

09.04.2018

Tanzkreis der kfd Liebfrauen
Gemeindezentrum Liebfrauen

15 Uhr, Senioren-Tanzkreis, Frau Agnes Bergmann
(nächster Termin: 16.04., danach weiterhin 14tägig)

09.04.2018

AWO

15 Uhr, AWO-Altenclub, Kaffeetrinken, AWO-Bürgerkeller,
Ostenwall 40 (weiterhin jeden Montag)

09.04.2018

VdK - OV Süden / Mitte

15 Uhr, Info- und Klön-Nachmittag, Zunftstuben, Oststraße 53

09.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	15 – 17 Uhr, Mobiler Einkaufswagen, Einkaufsfahrdienst, Anmeldung bis Dienstagnachmittag 02381/91585101 (weiterhin jeden Montag)
12.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	14.30 Uhr, Offenes Singen – jeder, der Lust am Singen hat ist willkommen, ohne Anmeldung (weiterhin jeden 2. Donnerstag)
12.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	19 – 21 Uhr, Beratung bei Blindheit und Sehbehinderung, Gesprächspartner Jens Grikschat, Tel.: 02381/91585101 ab 18 Uhr (weiterhin jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat)
15.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	19 Uhr, Tauschring – Knöpfe statt Knete (weiterhin immer am 15. eines jeden Monats)
19.04.2018 Stadt Hamm/Altenhilfe / Stadtteilzentrum FeidikForum	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag 3 € (weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)
26.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	14.30 Uhr, Tanztee, Anmeldung für den Fahrdienst unter: 02381/91585101, Beitrag: 3 € (weiterhin jeden 4. Donnerstag i.M.)
27.04.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	11 – 13 Uhr, Beratung zur Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung (weiterhin jeden letzten Freitag im Monat)
30.04.2018 Seniorenzentrum An St. Agnes Nordenwall 22 D	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €
30.04.2018 Senioren- und Pflegezentrum „Am Museum“, Friedrichstr. 25-27	15 Uhr, Tanz in den Mai
05.05.2018 Seniorenres. „Am Schillerplatz“	12 – 18 Uhr, Tag der offenen Tür
13.05.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum Feidikstr. 27	15 Uhr, Fabelfrühling – von der glücklichen Rückkehr Kosten: 10 € (inkl. Kaffee/Waffeln), Anmeldung unter Tel.: 02381/41393
28.05.2018 Seniorenzentrum An St. Agnes Nordenwall 22 D	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €
28.05.2018 VdK - OV Süden / Mitte	11 Uhr, Fahrt zum Schliedersee, Anmeldung erbeten Abfahrt ab Liebfrauenkirche
10.06.2018 Stadtteilzentrum FeidikForum	13 Uhr, Frühlingsfest

18.06.2018

VdK - OV Süden / Mitte

15 Uhr, Info- und Klön-Nachmittag, Zunftstuben, Oststraße 53

23.06.2018

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

15 Uhr, Sommerfest, Motto: Blumenwelt

25.06.2018

Seniorenzentrum An St. Agnes
Nordenwall 22 D

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €

Hamm-Rhynern

03.04.2018

AWO-Westtünnen

15 Uhr, Spielnachmittag (weiterhin jeden Dienstag),
Von-Thünen-Halle, Clubraum

04.04.2018

SV Deutschland OV Rhynern

15 Uhr, Frauenkreis, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1
(weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat)

04.04.2018

SK Hamm-Westtünnen
Stephanus-Gemeindehaus

15 Uhr, Seniorentreff mit Kaffeetrinken und Spielen
(weiterhin jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat)

04.04.2018

AWO-Westtünnen

16 Uhr, Skatnachmittag (weiterhin jeden Mittwoch)
Von-Thünen-Halle, Clubraum

04.04.2018

MAYDAY Rhynern e. V.
Unnaer Str. 14

17 Uhr, Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Kontakt: Mayday Rhynern e. V., Unnaer Str. 14,
Tel.: 02385-4375928 (weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat)

05.04.2018

AWO-Westtünnen

15 Bingo (weiterhin jeden Donnerstag)
Von-Thünen-Halle, Clubraum

09.04.2018

SV Deutschland OV
Berge-Westtünnen

15 Uhr, Kaffeetrinken, Ev. Gemeindehaus

10.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünnen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €
Kath. Pfarrheim, Delpstr. 1

10.04.2018

ARG Westtünnen, Pfarrheim

14.30 Uhr, Wie schütze ich mich vor Bränden im Haushalt,
Referent: Pfr. Thomas Supe

10.04.2018

SV Deutschland OV Osterflierich

15 Uhr, 1. Offener Seniorentreff / Kaffeetrinken, Strangbachhalle,
Werl-Hilbeck

12.04.2018

Stadt Hamm, Altenhilfe

8.30 – 10 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Martina Foschepoth, Bürgeramt Rhynern, Unnaer Str. 12, Zimmer 4 (weiterhin jeden 2. Donnerstag im Monat)

17.04.2018

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhynern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1, Gebühr: 3,50 €

24.04.2018

Caritas-Konferenz
St. Elisabeth Berge

9 Uhr Frühstückstreffen, Pfarrheim St. Elisabeth, Werler Str. 322, Kontakt: Doris Espeter, Tel.: 02381-51007

07.05.2018

SV Deutschland OV
Berge-Westtünen

15 Uhr, Kaffeetrinken, Ev. Gemeindehaus

08.05.2018

Stadt Hamm/ Altenhilfe und
Kath. Kirchengem. Westtünen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3 €
Kath. Pfarrheim Delpstr. 1

08.05.2018

ARG Westtünen, Pfarrheim

14.30 Uhr, Musik als verbindendes Element, Referent Klaus Völtz

15.05.2018

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhynern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1, Gebühr: 3,50 €

20.05.2018

ARG Westtünen

Wallfahrt der ARG nach Werl

29.05.2018

Caritas-Konferenz
St. Elisabeth Berge

9 Uhr Frühstückstreffen, Pfarrheim St. Elisabeth, Werler Str. 322, Kontakt: Doris Espeter, Tel.: 02381-51007

05.06.2018

Stadt Hamm/ Altenhilfe und
Kath. Kirchengem. Westtünen

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück
Kath. Pfarrheim Delpstr. 1, Beitrag: 3 €

11.06.2018

SV Deutschland OV
Berge-Westtünen

15 Uhr, Kaffeetrinken, Ev. Gemeindehaus

12.06.2018

ARG Westtünen, Pfarrheim

14.30 Uhr, Homöopathie – Wunderheilung, Medizin oder Scharlatanerie, Referent Ludwig Stratenschulte

12.06.2018

SV Deutschland OV Osterflierich

16 Uhr, Grill- und Klönnachmittag bei Wulf in Opsen

16.06.2018

SV Deutschland OV
Berge-Westtünen

15 Uhr, Sommerfest im ev. Gemeindehaus

17.06 – 24.06.2018

SV Deutschland OV Rhynern

Mehrtagefahrt nach Boppard am Rhein
Auskunft bei Gellenbeck, Tel: 02381/82583

19.06.2018

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhynern

9 Uhr Offenes Seniorenfrühstück, Kath. Pfarrheim, Auf der Helle 1,
Gebühr: 3,50 €

26.06.2018

Caritas-Konferenz
St. Elisabeth Berge

9 Uhr Frühstückstreffen, Pfarrheim St. Elisabeth, Werler Str. 322,
Kontakt: Doris Espeter, Tel.: 02381-51007

29.06.2018

ARG Westtünen

15 Uhr, Tag der ARG im Heinrich- Lübke-Haus

Hamm-Uentrop

03.04.2018

Alzheimer Gesellsch. Hamm e. V.,
Alter Uentroper Weg 24

10 – 13 Uhr Demenzberatung (weiterhin dienstags und donnerstags
oder nach Absprache), Tel.: 02382/8768859, Ansprechpartner:
Wera Witkowski

03.04.2018

Grüne Damen und Herren -
Ambulanter Besuchsdienst
Alter Uentroper Weg 24

14.30 – 17.30 Uhr, Demenzcafé Amalie, Alter Uentroper Weg 24
(weiterhin jeden Dienstag), Anmeldung erforderlich,
Tel.: 02381/8767840, Ansprechpartner: M. Nawrath, R. Richert

05.04.2018

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück“ Hamm-Osten/Mark

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Georg, Kontakt:
Gudrun Munz, Tel.: 81671

05.04.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

11 Uhr, Yoga mit Frau Ohrmann (weiterhin jeden Donnerstag)

09.04.2018

Grüne Damen und Herren -
Ambulanter Besuchsdienst e. V.
Alter Uentroper Weg 24

9 – 16 Uhr, Tagesbetreuung im Café Amalie, Alter Uentroper Weg 24
(weiterhin jeden Montag, Mittwoch und Freitag), Anmeldung
erforderlich, Tel.: 02381/8767840 Ansprechpartner: M. Nawrath,
U. Rabe

09.04.2018

SV Deutschland OV Werries

14.45 Uhr, Frauengruppe, Begegnungsstätte Werries
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

09.04.2018

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

15 Uhr, Seniorenvesper und Diavortrag „Segeltourn Spitzbergen“

09.04.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

18.30 Uhr, Vortragsreihe im Stift: Inkontinenz – ein Problem – viele
Lösungen, Referent: Frank Bierkemper

10.04.2018

Alzheimer Gesellsch. Hamm e. V.
und Kontaktbüro-Pflegeselbst-
hilfe, Alter Uentrop Weg 24

10 – 12 Uhr Gruppenangebot für Menschen mit einer beginnenden eingeschränkten Alltagskompetenz – „Nicht allein sein“ (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat), Tel.: 02382/8768859, Ansprechpartner: J. Cornelissen

10.04.2018

Alzheimer Gesellsch. Hamm e. V.
und Kontaktbüro-Pflegeselbst-
hilfe, Alter Uentrop Weg 24

ab 14.30 Uhr, Gesprächskreis pflegende Angehörige, Betreuung der an Demenz erkrankten Angehörigen möglich, Anmeldung erforderlich, Tel.: 02382/8768859, Ansprechpartner: J. Cornelissen (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)

11.04.2018

ARG St. Antonius Geithe

15 Uhr, Hat Europa noch eine Zukunft?, Referent: G. Beaugrand, Pfarrheim, In der Geithe 6

11.04.2018

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Frauengruppe, Gaststätte Schulte-Geithe (weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

14.04.2018

Alzheimer Gesellsch. Hamm e. V.
und Kontaktbüro-Pflegeselbst-
hilfe Alter Uentrop Weg 24

Alzheimer & You, Miteinander sprechen hilft! Treffpunkt – auch – für Jugendliche, weiterhin: jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.30 Uhr Gesprächsgruppe für Jugendliche mit dem Krankheitsbild Demenz und dem Umgang damit, Ansprechpartner: Jutta Cornelissen, Tel.: 02381/8768859

15.04.2018

Freies Seniorenschwimmen

8 – 9 Uhr, Seniorenschwimmen, Erlenbachschule (weiterhin sonntags – außer Schulferien)

16.04.2018

SK der Caritaskonferenz
St. Bonifatius Hamm-Werries

15 Uhr, Andacht in der St. Bonifatiuskirche, anschl. gemütliches Beisammensein

16.04.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Vorlesenachmittag mit A. Böse von der Lesewelt Hamm

16.04.2014

SV Deutschland OV Werries

18.30 Uhr, Spielabend, AWO-Begegnungsstätte

19.04.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

15 Uhr, Offener Spieletreff im Café Henry, Kontakt: Quartierbüro, Frau Jeretzky, Tel.: 02381/9828176

23.04.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Offenes Singen, Kontakt: Quartierbüro, Frau Jeretzky, Tel.: 02381/9828176

25.04.2018

Spieletreff St. Georg,

15 Uhr, Karten- Gesellschaftsspiele, Pfarrzentrum (weiterhin jeden letzten Mittwoch im Monat)

26.04.2018

Pfarrcaritas St. Georg /
St. Agnes

15 Uhr, Gottesdienst mit Krankensalbung im Amalie-Sieveking-Haus,
anschließend Kaffeetrinken

26.04.2018

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Spielenachmittag, Gaststätte Schulte-Geithe

26.04.2018

AK „Offene Seniorenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: M. Foschepoth, Tel.: 17-6732, Gebühr: 4 €

03.05.2018

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück“ Hamm-Osten/Mark

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Georg
Kontakt: Gudrun Munz, Tel.: 81671

07.05.2018

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

15 Uhr, Seniorenvesper

09.05.2018

ARG St. Antonius Geithe

15 Uhr, Seniorennachmittag mit Pfr. Markus Nordhues, Pfarrheim,
In der Geithe 6

14.05.2018

SK der Caritaskonferenz
St. Bonifatius Hamm-Werries

15 Uhr, Andacht in der St. Bonifatiuskirche, anssl. gemütliches
Beisammensein

14.05.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Vorlesenachmittag mit A. Böse von der Lesewelt Hamm

16.05.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

18.30 Uhr, Vortragsreihe im Stift: Der Körper als Botschafter der
Seele – Wie Körper und Seele zusammenwirken und was wir für
unser Wohlbefinden tun können, Ref.: Dr. Thomas Haag

17.05.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

15 Uhr, Offener Spieletreff im Café Henry, Kontakt: Quartierbüro,
Frau Jeretzky, Tel.: 02381/9828176

24.05.2018

AK „Offene Seniorenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: M. Foschepoth, Tel.: 17-6732, Gebühr: 4 €

24.05.2028

Pfarrcaritas St. Georg / St. Agnes

15 Uhr, Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken,
Heute spielen wir Bingo

28.05.2018

SV Deutschland OV Werries

18.30 Uhr, Spielabend, AWO-Begegnungsstätte

31.05.2018

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Spielenachmittag, Gaststätte Schulte-Geithe

04.06.2018

Ev. Kirchengemeinde Braam-Ostwennemar – „Herbstblüte“

15 Uhr, Seniorenvesper

07.06.2018

AK „Ökumenisches Seniorenfrühstück“ Hamm-Osten/Mark

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Georg
Kontakt: Gudrun Munz, Tel.: 8 16 71

11.06.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Offenes Singen, Kontakt: Quartierbüro, Frau Jeretzky,
Tel.: 02381/9828176

13.06.2018

ARG St. Antonius Geithe
Pfarrheim, In der Geithe 6

15 Uhr, Kirche der Zukunft – wohin führt der Weg?
Referent: Klemens Rüth, Dipl. Theologe

18.06.2018

SK der Caritaskonferenz
St. Bonifatius Hamm-Werries

15 Uhr, Andacht in der St. Bonifatiuskirche, anschl. gemütliches
Beisammensein

18.06.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

16 Uhr, Vorlesenachmittag mit A. Böse von der Lesewelt Hamm

20.06.2018

Ev. Kirchengemeinde Braam-Ostwennemar – „Herbstblüte“

14.30 Uhr, Gemeinsames Erdbeerkuchenessen Herbstblüte und
Frauenhilfe

21.06.2018

DRK-Senioren-Stift Mark
Marker Allee 88

15 Uhr, Offener Spieletreff im Café Henry, Kontakt: Quartiersbüro,
Frau Jeretzky, Tel.: 02381/9828176

25.06.2018

SV Deutschland OV Werries

18.30 Uhr, Spielabend, AWO-Begegnungsstätte

28.06.2018

Pfarrcaritas St. Georg / St. Agnes

Ausflug: Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekannt gegeben

28.06.2018

AK „Offene Seniorenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: M. Foschepoth, Tel.: 17-6732, Gebühr: 4 €

28.06.2018

SV Deutschland OV Uentrop

15 Uhr, Spielenachmittag, Gaststätte Schulte-Geithe

Hamm-Pelkum

03.04.2018

AWO OV Pelkum, Haus Sundern /
Stadt Hamm/Altenhilfe

15 Uhr, Offene Kaffeetafel, Haus Sundern, Kamener Str. 142,
Gebühr: 3 €

04.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

11 Uhr, Offener Spaziertreff ab 55 Jahren (ca. 1 Stunde), Treffpunkt:
Parkplatz Waldorfschule, Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-6732
(weiterhin jeden Mittwoch)

05.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe,
AWO OV Pelkum, Ev. Kirchengemeinde Pelkum

12 Uhr, Eintopftag für Jung und Alt im Gemeindehaus Pelikanum, Kamener Str. 181, Beitrag: 3 €

05.04.2018

SV Deutschland OV Pelkum

15 Uhr, Frauengruppe, Casino, Wielandstr.

09.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

8.30 – 10.00 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Martina Foschepoth, Bürgeramt Pelkum, Kamener Str. 177, Zi. 026 (weiterhin jeden 1. Montag im Monat)

09.04.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche, Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Spielenachmittag (weiterhin jeden Montag)

11.04.2018

SK St. Marien, Hamm- Wiescherhöfen, Marienheim

14.30 Uhr, Heilige Messe, anschließend Treff bei Kaffee und Kuchen im Marienheim; Thema: Das Fenstertheater

11.04.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

14.30 Uhr, Geburtstagsfeier, Gemeindehaus

11.04.2018

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Ein lustiger Klönnachmittag bei Kaffee und Kuchen

13.04.2018

Ev. Kirchengemeinde Pelkum / Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, Offenes Lesefrühstück für lesefreudige Menschen mit Croissant und Milchkaffee, Gemeindehaus Pelikanum, Kamener Str. 181, Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-6732, Beitrag: 1 € für Milchkaffee und Croissant

15.04.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

15 Uhr, Gemeinde-Café, Weetfelder Str. (weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat)

18.04.2018

SV Deutschland OV Pelkum

9 Uhr, Frühstück, Casino Wielandstraße (weiterhin jeden 3. Mittwoch im Monat)

19.04.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

10 Uhr, Erzählwerkstatt (weiterhin jeden 3. Donnerstag i.M.)

19.04.2018

AWO OV Pelkum, Ev. Kirchengemeinde Pelkum, Stadt Hamm / Altenhilfe

14 – 16 Uhr, Kreative Hände – Strick- und Häkelgruppe für Anfänger, Fortgeschrittene oder Profis, Gemeindehaus Pelikanum, Kamener Str. 181 (weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)

25.04.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche, Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Sicherheit für Senioren, Referent: Werner Kranz

03.05.2018

SV Deutschland OV Pelkum

15 Uhr, Frauengruppe, Casino, Wielandstr.

06.05.2018

SV Deutschland OV Pelkum

Tagesfahrt zum Heidebackhaus in Walsrode
Auskunft bei Flockermann, Tel. 02381/404263

09.05.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

Ausflug

09.05.2018

SK St. Marien, Hamm-Wiescherhöfen, Marienheim

14.30 Uhr, Messe, anschl. Treff bei Kaffee und Kuchen im Marienheim; Thema: Zum Muttertag

09.05.2018

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Der Wonnemonat Mai

23.05.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

14.30 Uhr, Noch 'n Gedicht- Sprüche und Zitate von Heinz Erhardt, Gemeindehaus Weetfelder Str.

05.06.2018

AWO OV Pelkum, Haus Sundern/
Stadt Hamm / Altenhilfe

15 Uhr, Offene Kaffeetafel, Haus Sundern, Kamener Str. 142,
Gebühr: 3 €

06.06.2018

Spätlese Pelkum, Pelikanum

15 Uhr, Wir treffen uns wie jedes Jahr im Eissalon

07.06.2018

SV Deutschland OV Pelkum

15 Uhr, Frauengruppe und Bingo-Nachmittag für alle, Casino,
Wielandstr.

08.06.2018

Ev. Kirchengemeinde Pelkum /
Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, Offenes Lesefrühstück für lesefreudige Menschen mit Croissant und Milchkafee, Gemeindehaus Pelikanum, Kamener Str. 181,
Kontakt: M. Foschepoth, Tel. 17-6732, Bei-trag: 1 € für Milchkafee und Croissant

13.06.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

14.30 Uhr, Südafrika – Land der Vielfalt, Reisebericht von Werner Löbbe, Gemeindehaus Weetfelder Str.

13.06.2018

SK St. Marien,
Hamm-Wiescherhöfen

14.30 Uhr, Messe, anschl. Treff bei Kaffee und Kuchen im Marienheim; Thema: Rosen ohne Dornen

27.06.2018

Seniorenarbeit Friedenskirche

14.30 Uhr, Geburtstagsfeier, Weetfelder Str., Gemeindehaus

29.06.2018

Amt für Soziale Integration /
Altenhilfe

9 Uhr, Frühstück für Jung und Alt, Marienheim, Kath. Pfarrheim,
Kamener Str.

Hamm-Herringen

03.04.2018

AWO – OV Herringen

13.30 Uhr Offener Spielnachmittag, Altentagesstätte,
Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden Dienstag)

04.04.2018 Stadt Hamm / Altenhilfe Bezirksbücherei Herringen	10 – 12 Uhr, Seniorenberatung Ansprechpartnerin: A. M. Himmeröder (weiterhin mittwochs)
04.04.2018 Stadt Hamm Altenhilfe, Bezirks- bücherei Herringen, Holzstraße 1	10 Uhr, Kreativtreff, Ansprechpartnerin: A. M. Himmeröder (weiterhin mittwochs)
04.04.2018 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Angehörigencafé mit Bingo, Cafeteria (weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat)
05.04.2018 AWO – OV Herringen	14 Uhr Handarbeitsgruppe, Altentagesstätte, Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden Donnerstag)
05.04.2018 Stadt Hamm/ Altenhilfe, Bezirks- bücherei Herringen, Holzstraße 1	16 Uhr, Offenes kreatives Häkeln- und Strickangebot für Jung und Alt, Ansprechpartnerin: A. M. Himmeröder (weiterhin jeden Donnerstag)
09.04.2018 AK „Ökumenisches Senioren- frühstück Herringen / Altenhilfe	9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Ev. Altenzentrums St. Victor, Gebühr: 3 €
09.04.2018 AWO / SV Deutschland – OV Herringen / Altenhilfe	9 Uhr, Seniorenfrühstück, AWO-Tagesstätte Herringen, Gebühr: 3 €
09.04.2018 SV Deutschland OV Herringen	15.30 Uhr, Gymnastikgruppe, Alter Bauhof, Zum Torksfeld 2 (weiterhin jeden Montag)
11.04.2018 Ev. Altenzentrum St. Victor	15.30 Uhr, Unterhaltung am Sonntag mit Frau Hedtmann
18.04.2018 Ev. Altenzentrum St. Victor	15 Uhr, Seniorenkreis
22.04.2018 Caritas Altenheim St. Josef	15.30 Uhr, Kultur am Sonntag: Schlager mit G. Goodridge
25.04.2018 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Offenes Café, Cafeteria
28.04.2018 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Klöncafé, Cafeteria (weiterhin jeden letzten Samstag im Monat)
07.05.2018 AK „Ökumenisches Senioren- frühstück Herringen / Altenhilfe	9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Altenheim St. Josef, Buschkampstr. 4, Gebühr: 3 €
13.05.2018 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Maiandacht zu Muttertag (Hauskapelle) anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

16.05.2018

Ev. Altenzentrum St. Victor

15 Uhr, Seniorenkreis

23.05.2018

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Offenes Café, Cafeteria

24.05.2018

AWO / SV Deutschland –
OV Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, AW-Tagesstätte Herringen,
Gebühr: 3 €

27.05.2018

Caritas Altenheim St. Josef

15.30 Uhr, Kultur am Sonntag: Folkloregruppe „Heimatklänge“

30.05.2018

Caritas Altenheim St. Josef

14.30 Uhr, Modenschau und Verkauf mit der Fa. Modemobil, Cafeteria

04.06.2018

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Ev. Altenzentrums St. Victor,
Gebühr: 3 €

10.06.2018

Ev. Altenzentrum St. Victor

15.30 Uhr, Unterhaltung am Sonntag mit Herrn „Zwetschler“

13.06.2018

Caritaskonferenz Heilig Kreuz,
Herringen

15 Uhr, Seniorennachmittag, Erdbeerfest mit dem Gitarrenkreis im
Altenheim St. Josef, Buschkampstr. 3-5

17.06.2018

Caritas Altenheim St. Josef

15.30 Uhr, Kultur am Sonntag: Singekreis des Sauerländischen
Gebirgsvereins

21.06.2018

AWO / SV Deutschland –
OV Herringen / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, AWO-Tagesstätte Herringen,
Gebühr: 3 €

Hamm-Westen

08.04.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Café Jupp, Bonifatiusheim, Lange Str.

09.04.2018

Stadt Hamm/Altenhilfe

11 Uhr, Offener Spaziergang ab 55 Jahren, Treffpunkt: Friedrich-
Ebert-Park, Parkeingang Wilhelm-Liebknecht-Straße, Parkplatz
Märkisches Gymnasium, Kontakt: K. Berheide, Tel.: 17-67 34
(weiterhin jeden Montag)

09.04.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

15 Uhr, Spielenachmittag, Josefshaus, Josefstr. 9 a

12.04.2018

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, Gaststätte „Drees Krause Linde“,
Kontakt: Hildegard Schulz, Tel.: 446289

15.04.2018

Freundeskreis Pro Apostel-
zentr. e. V., Dortmund Str. 63

15 Uhr, Apostel-Café (weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat)

20.04.2018

Männertreff Hamm-Westen

17 Uhr, Männertreff (Kegeln), Seniorenzentrum St. Bonifatius,
Bonifatiusweg 14, Kontakt: Reinhard Quednau, Tel.: 02381/3054745

25.04.2018

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen,
Im Josefwinkel 2

15 Uhr, Seniorencafé mit Musik, Tanz, Kaffee und Kuchen

06.05.2018

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

11 Uhr, Frühstück mit den Dixie Tramps

06.05.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Café Jupp, Josefshaus, Josefstr. 9 a

07.05.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

15 Uhr, Spielenachmittag, Josefshaus, Josefstr. 9 a

09.05.2018

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

15 Uhr, Seniorencafé mit Musik, Tanz, Kaffee und Kuchen

17.05.2018

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, Gaststätte „Drees Krause Linde“,
Kontakt: Hildegard Schulz, Tel.: 446289

18.05.2018

Männertreff Hamm-Westen

17 Uhr, Männertreff (Kegeln), Seniorenzentrum St. Bonifatius,
Kontakt: Reinhard Quednau, Tel.: 02381/3054745

30.05.2018

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

9 Uhr, Ü 60-Frühstück (Anmeldung unter Tel.: 02381/942440),
Kosten: 4,50 €

04.06.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

15 Uhr, Spielenachmittag, Josefshaus, Josefstr. 9 a

10.06.2018

Kirchengemeinde St. Laurentius

14.30 Uhr, Café Jupp, Josefshaus, Josefstr. 9 a

13.06.2018

Altenwohn- und Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

15 Uhr, Seniorencafé mit Musik, Tanz, Kaffee und Kuchen

14.06.2018

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, Gaststätte „Drees Krause Linde“,
Kontakt: Hildegard Schulz, Tel.: 446289

15.06.2018

Männertreff Hamm-Westen

17 Uhr, Männertreff (Kegeln), Seniorenzentrum St. Bonifatius,
Kontakt: Reinhard Quednau, Tel.: 02381/3054745

22.06.2018

Caritas Seniorenzentrum
St. Bonifatius, Bonifatiusweg 14

16.30 Uhr, Italienische Nacht – Feier für die Bewohner und die Öffentlichkeit mit Live-Musik und schönem Ambiente bis in die Nacht hinein

Hamm-Norden

03.04.2018

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

15 Uhr, Senioren-Schach-Treff, Wolfgang-Glaubitz-Zentrum,
Westberger Weg 40 (weiterhin jeden Dienstag)

04.04.2018

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

9.30 Uhr, Tanz für Senioren, Pfarrheim Herz-Jesu, Leitung: Ingrid
Becker, Tel.: 3708644 (weiterhin jeden Mittwoch)

09.04.2018

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Wir spielen Bingo, Café, (weiterhin: 23.04.2018)

10.04.2018

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Info / Klönen, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz

11.04.2018

ZwAR-Holzgruppe
Werkraum der Karlschule
Westberger Weg

15 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind alle, die sich für das
Arbeiten mit dem Werkstoff Holz interessieren, Anmeldung nicht
erforderlich (weiterhin mittwochs -außer Schulferien-)

11.04.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Wir begrüßen den Frühling, Mehr-Generationen-Haus,
Culmer Weg

12.04.2018

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz, Kontakt:
U. Tornscheidt, Stadt Hamm, Tel.: 17-67 33, Beitrag: 3 €

12.04.2018

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“
- Junge Senioren -

16 Uhr, Radwanderung, Treffpunkt: Tondernplatz,
Kontakt: Josefa Schrader, Tel.: 65538

16.04.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

15 Uhr, Frühlingsfest mit Herrn Marco Zwetschler im Café

17.04.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

15.30 Uhr, Singen mit Frau Platte, Wohnebene 2

25.04.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Bingo, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

25.04.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

14 Uhr, Kreativgruppe, Gruppenraum Ebene 1

26.04.2018

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

10 Uhr, „Nordener Schaufel“ Geschichtskreis, W.-Glaubitz-Zentrum,
Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17-67 33
(weitere Termine: 24.05. und 28.06.)

29.04.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

9.30 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück im Café,
Information und Anmeldung unter 02381/3930

01.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

10.30 Uhr, Maifeier mit dem Knappenverein und der IGBCE-Ortsgruppe Heessen (Wortbeiträge und Musik zum „Tag der Arbeit“), Café

07.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Wir spielen Bingo, Café (weiterer Termin: 28.05.)

08.05.2018

VdK OV Hamm Norden
Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz

14.30 Uhr, Frühlingsfest / Waffelessen

08.05.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Der Mai ist gekommen, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

10.05.2018

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“ - Junge Senioren -

16 Uhr, Radwanderung, Treffpunkt: Tondernplatz
Kontakt: Josefa Schrader, Tel.: 65538

12.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

AWO – Tag der Pflege
Aktionen und Informationen (aktuelle Ankündigungen später)

13. -21.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

Aktionswoche: „Die AWO stellt sich vor“ – Angebote, Infos und Unterhaltung rund um die Themen Soziales, Pflege und Gesundheit (Inhalte und Termine nach aktueller Ankündigung)

14.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Singen mit Frau Platte, Wohnebene 2

23.05.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Bingo, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

24.05.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

14 Uhr, Kreativgruppe, Gruppenraum im Erdgeschoss

27.05.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

9.30 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück im Café
Information und Anmeldung unter 02381/3930

11.06.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

15.30 Uhr, Singen mit Frau Platte, Wohnebene 2

12.06.2018

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Info /Klönen, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz

13.06.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Kaffeetrinken, Mehr-Generationen-Haus, Culmer Weg

13.06.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Wir spielen Bingo, Café
(weiterer Termin: 25.06.)

14.06.2018

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz,
Kontakt: U. Tornscheidt, Stadt Hamm, Tel.: 17-67 33, Beitrag: 3 €

14.06.2018

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“ - Junge Senioren -

16 Uhr, Radwanderung, Treffpunkt: Tondernplatz
Kontakt: Josefa Schrader, Tel.: 6 55 38

23.06.2018

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Stadtteilstadt Norden, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz

24.06.2018

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

9.30 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück im Café
Information und Anmeldung unter 02381/3930

27.06.2018

ARG Maria-Königin

15 Uhr, Wir gehen in die Sommerpause, Mehr-Generationen-Haus,
Culmer Weg

28.06.2018

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

14 Uhr, Kreativgruppe, Gruppenraum im Erdgeschoss

Hamm-Bockum-Hövel

04.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 – 11.30 Uhr, Seniorenberatung, Gesprächspartnerin: Karin Berheide (weiterhin jeden Mittwoch), Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str. 23-25

04.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe, Begegnungsstätte Haus der Begegnung

15 – 18 Uhr, Spiele-Nachmittag (Brett- und Kartenspiele), Kontakt: Karin Berheide, Altenhilfe, Tel.: 17-67 34 (weiterhin jeweils mittwochs)

04.04.2018

Begegnungsstätte Haus der Begegnung, Friedrich-Ebert-Str.

15 – 18 Uhr, „Café-Lese“
(weiterhin jeweils mittwochs bis freitags)

05.04.2018

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

Kostenlose Schnuppertage: Ein Tag für mich,
Kontakt: Maike Hirschberg, Tel. 490-26 00
(weitere Termine: 26.04., 03.05., 31.05., 07.06. und 28.06.)

05.04.2018

Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,50 €, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel

05.04.2018

Spaziertreff

15 Uhr, Spaziertreff, K+K-Markt, Oswaldstr. 32, Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006 (weiterhin jeden Donnerstag)

06.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

9.30 Uhr, Offene Kreativgruppe, Haus der Begegnung, Kontakt: K. Berheide, Tel. 17-6734 (weiterhin jeden 1. und 3. Freitag i.M.)

09.04.2018

Ludgeri-Haus der Pflege
Marinestr. 42

8 – 17 Uhr, Patienten-Frage-Stunde: Wohngemeinschaft, gut wohnen – herzlich betreut, Kontakt: Tanja Schatz, Tel. 484348

09.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, „Literatur um 10“, Haus der Begegnung, Kontakt: K. Berheide, , Tel.: 17-6734 (weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

12.04.2018

VdK - OV Bockum-Hövel

15 Uhr, Infonachmittag, Haus der Begegnung

13.04.2018

Stadt Hamm / Altenhilfe

10 Uhr, Kostenlose Notebook-Internet-Sprechstunde des Amtes für Soziale Integration/Altenhilfe, Haus der Begegnung, Kontakt: Karin Berheide (weiterhin wöchentlich freitags)

15.04.2018

Ludgeristift, Hövel
Ermelinghofstr. 18

15 Uhr, Wiener Kaffee mit österreichischen Kaffeehauspezialitäten und Zithermusik in der Cafeteria

16.04.2018

Ludgeristift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15 Uhr, Offene Altenrunde der ev. Kirchengemeinde im Ludgeri-Stift, Cafeteria (weiterhin jeden 3. Montag im Monat)

18.04.2018

Ludgeri-Forum e. V.
Haus der Pflege Marinestr. 42

18 Uhr, Frei machen von belastenden Gedanken, einfache Wege zum glücklich sein, Referent: G. Krain, Kontakt: Maike Hirschberg, Tel. 490-2600

19.04.2018

Kirchengem. St. Stephanus /
Christus-König / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,50 €, Pfarrheim Christus-König, Eichstedtstr. 44, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17-6734

19.04.2018

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

18.30 Uhr Umgang mit Demenz - Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Maike Hirschberg, Tel. 490-2600

22.04.2018

Stadt Hamm/ Altenhilfe und
Kreativgruppe

15 Uhr, Bergische Kaffeetafel, Haus der Begegnung, Anmeldung: Karin Berheide, Altenhilfe, Tel.: 17-6734

30.04.2018

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

15 Uhr, Tanz in den Mai, musikalische Unterhaltung und Mitmach-
tänze, Anmeldung bei Maike Hirschberg, Tel. 490-2600

30.04.2018

Ludgeristift Bockum, Südgeist 1a

15.30 Uhr, Tanz in den Mai mit dem Tanzkreis unter der Leitung von Ingrid Becker, Wintergarten

30.04.2018

Ludgeristift, An der Kreuzkirche,
Hammer Str. 138

15.30 Uhr, Tanz in den Mai, Mitmach-tänze und Musik mit Frau Damberg, Café

30.04.2018 Ludgeristift, Hövel Ermelinghofstr. 18	15.30 Uhr, Tanz in den Mai mit Schlagersänger Hr. Isermann im Treffpunkt
03.05.2018 Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel, Beitrag: 3,50 €
04.05.2018 Ludgeri-Tagespflege Schultenstraße 12 a	14 Uhr, Ausflug in den Maxipark Hamm mit gemütlichen Kaffeetrinken
06.05.2018 Ludgeristift Bockum, Südgeist 1 a	15 Uhr, Wiener Kaffee mit österreichischen Kaffeehauspezialitäten und Zithermusik im Wintergarten
14.05.2018 Ludgeri-Haus der Pflege Marinestr. 42	8 – 17 Uhr, Patienten-Frage-Stunde: Tagespflege – ein Teil der Ludgeri-Pflegekette, Kontakt: Tanja Schatz, Tel. 484348
16.05.2018 Ludgeri-Forum e. V. Tagespflege Ludgeri, Schultenstraße 12 a	18.30 Uhr, Herausforderndes Verhalten - Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Kontakt: M. Hirschberg, Tel. 490-2600
17.05.2018 Kirchengem. St. Stephanus / Christus-König / Altenhilfe	9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,50 €, Pfarrheim St. Stephanus, Stephanusplatz 3, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17-6734
17.05.2018 VdK - OV Bockum-Hövel	15 Uhr, Muttertags-Kaffeetrinken, Haus der Begegnung
17.05.2018 Ludgeri-Forum e. V. Tagespflege Ludgeri, Schultenstraße 12 a	18 Uhr, Kniffe und Tipps für ein entspanntes Miteinander, Themenabend für pflegende Angehörige, Kontakt: Maike Hirschberg, Tel. 490-2600
03.06.2018 Ludgeristift, An der Kreuz- kirche, Hammer Str. 138	15 Uhr, Wiener Kaffee mit österreichischen Kaffeehauspezialitäten und Zithermusik im Café
05.06.2018 Ludgeristift, Hövel Ermelinghofstr. 18	15 Uhr, Tanz-Fest mit dem Tanzkreis der Auferstehungskirche unter Leitung von Frau Schmidt
06.06.2018 Ludgeristift Bockum, Südgeist 1 a	15.30 Uhr, Sommerkonzert mit dem SGV-Singkreis unter Leitung von Hr. Daum im Wintergarten
07.06.2018 Ludgeri-Forum e. V. / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Treffpunkt: Ludgeri-Stift Hövel, Beitrag: 3,50 €
11.06.2018 Ludgeri-Haus der Pflege Marinestr. 42	8 – 17 Uhr, Patienten-Frage-Stunde: Tagespflege – ein Teil der Ludgeri-Pflegekette, Kontakt: Tanja Schatz, Tel. 484348

14.06.2018

VdK - OV Bockum-Hövel

15 Uhr, Infonachmittag, Haus der Begegnung

20.06.2018

Ludgeri-Tagespflege
Schultenstraße 12 a

15 Uhr, Sommerfest unter dem Motto: Im weißen Rößl am Wolfgangsee – eine musikal. und kulinarische Reise nach Österreich

20.06.2018

Ludgeri-Forum e. V.
Haus der Pflege, Marinestr. 42

18 Uhr, Der Demenz den Schrecken nehmen, Referentin:
Frau Mildner, Kontakt: Maike Hirschberg, Tel. 490-2600

21.06.2018

Kirchengem. St. Stephanus /
Christus-König / Altenhilfe

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,50 €, Pfarrheim Christus-König,
Eichstedtstr. 44, Kontakt: Karin Berheide, Tel.: 17-6734

22.06.2018

Ludgeristift, Hövel
Ermelinghofstr. 18

15 Uhr, Sommerfest unter dem Motto: Im weißen Rößl am Wolfgangsee – eine musikalische und kulinarische Reise nach Österreich

Hamm-Heessen

01.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

14 Uhr, Sonntagscafé (weiterhin 14täglich)

03.04.2018

Caritas St. Josef

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim St. Marien

07.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Tanztee im Wintergarten

09.04.2018

Ev. und kath. Kirchengemeinde /
Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein
Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €

09.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

11 Uhr, Spaziertreff, „Am Roten Läppchen“, Dolberger Str. 53,
Kontakt: Frau Balzer, Tel.: 02385-68331 (weiterhin jeden Montag)

09.04.2018

Senioren- und Demenz-Tagesbe-
treuung FREIRAUM, Hülseistr. 37

18 Uhr, TrAPeDz-Treffen für Angehörige von Personen mit Demenz,
Anmeldung und Info: E. Bieker, Tel.: 02381/36497

10.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

9.30 Uhr, Spaziertreff, Caritas Tagespflege St. Rochus, Bockelweg 13,
Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin jeden Dienstag)

10.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

11 – 12.30 Uhr, Seniorensprechstunde, Jugendzentrum Bockelweg 15,
Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin jeden Dienstag)

10.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15 Uhr, Frühlingssingen mit dem Chor des Zentralverbandes im
Wintergarten

10.04.2018

ZwAR-Basisgruppe 2

15 Uhr, Treffen, Brokhof (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)

10.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

15.30, Tante Inge strickt, Caritas Tagespflege St. Rochus, Bockelweg 13,
Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin jeden 2. Dienstag)

11.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im
großen Gruppenraum (weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

11.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

9.30 Uhr, Sitztanzangebot mit U. Prutz, Pfarrheim St. Marien,
Hirgensort 9, Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006
(weiterhin 14tägig)

11.04.2018

ZwAR Holzgruppe
Werkraum der Karlschule
Westberger Weg

15 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind alle, die sich für das
Arbeiten mit dem Werkstoff Holz interessieren, Anmeldung nicht
erforderlich (weiterhin mittwochs -außer Schulferien-)

11.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Musikalisch-literarischer Nachmittag mit Guntram John
im Wintergarten

16.04.2018

Junge Senioren St. Josef

8.45 Uhr, Besuch des Maximare
(weiterhin jeden 1. und 3. Montag im Monat)

16.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

15 Uhr, Intergeneratives Angebot in Kooperation mit dem Jugend-
zentrum Bockelweg: Spielenachmittag in der Martin-Luther-Schule,
Anmeldung: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006 (Ein Fahr-
dienst ist eingerichtet, Abfahrt: 14.45 Uhr ab Bockelweg 13)

18.04.2018

Familienzentrum St. Theresia /
Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 €
Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6

19.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Meditation mit Frau Preising im Wohnzimmer

21.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Musikal. Nachmittag mit Schülern der Musikschule
Fröndenberg im Wintergarten

24.04.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

14.30 Uhr, Gesundheitskaffeeklatsch: Fragen rund um das Schwerbe-
hindertenrecht, Ref. : Frau Harling, Stadt Hamm, Pfarrheim St.
Marien, Hirgensort, Kontakt: P. Schleicher-Marschner,
Tel. 02381-944006

24.04.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Geschichte und Geschichten mit Frau Szymanek im Wohn-
zimmer

24.04.2018 Junge Senioren St. Josef	Wandern (weiterhin jeden letzten Dienstag im Monat)
25.04.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Reibeplätzchen im Wintergarten
28.04.2018 Seniorenheim St. Stephanus	10 Uhr, Frühschoppen am Kamin
30.04.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15 Uhr, Holzwurm mit H. Wette in der Bewohnerwerkstatt
01.05.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15 Uhr, Bunter Nachmittag mit dem ev. Männerverein, Wintergarten
08.05.2018 Caritas St. Josef	9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim St. Marien
08.05.2018 VdK - OV Heessen	14 Uhr, Fit mit dem Rad
12.05.2018 Seniorenheim St. Stephanus	10 Uhr, Frühschoppen am Kamin
14.05.2018 Ev. und kath. Kirchengemeinde / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €
14.05.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15 Uhr, Holzwurm mit Hermann Wette in der Bewohnerwerkstatt
14.05.2018 Senioren- und Demenz-Tages- betreuung FREIRAUM, Hülseistr. 37, Hamm Heessen	18 Uhr, Schlaue Stunde – Vortrag zum Thema: Nach einem Unfall zu Hause versorgt, ist das auch ohne Pflegegrad im Rentenalter möglich? Anmeldung und Info: E. Bieker, Tel.: 02381/36497
15.04.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Reibeplätzchenessen im Wintergarten
15.05.2018 AG Älterwerden in Dasbeck Stadtteilarbeit	15 Uhr, Intergeneratives Angebot in Kooperation mit dem Jugend- zentrum Bockelweg: Wir kochen Marmelade im Pfarrheim St. Marien, Anmeldung: P. Schleicher-Marschner, Tel. 02381-944006 (Ein Fahrdienst ist eingerichtet, Abfahrt: 14.45 Uhr ab Bockelweg 13
16.05.2018 Familienzentrum St. Theresia / Altenhilfe	9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 € Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6
16.05.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Musikalisch-literarischer Nachmittag mit G. John im Wintergarten
17.05.2018 Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Meditation mit Frau Preising im Wohnzimmer

19.05.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Tanztee im Wintergarten

22.05.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Geschichte und Geschichten mit Frau Szymanek im Wohnzimmer

10.06.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

14 Uhr, Gesundheitskaffeeklatsch - Alltagsgegenstände, die das Leben erleichtern, Sanitätshaus Heiden und Dömer, Pfarrheim St. Marien, Kontakt: P. Schleicher-Marschner, Tel. 023 81 - 944006

30.05.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Märchenstunde mit Frau Balzer vom Familienzentrum St. Theresia im großen Gruppenraum

31.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

ca. 11 Uhr, Fronleichnamsprozession mit Station und Gebet vor dem Haus

05.06.2018

Caritas St. Josef

9 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim St. Marien

05.06.2018

VdK - OV Heessen

15 Uhr, VDK-Treff im Brokhof

09.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

10 Uhr, Frühschoppen am Kamin

09.06.2018

SV Deutschland OV Heessen

Tagesfahrt zum Spargelessen nach Füchtdorf
Auskunft bei Preuk, Tel.: 023 81/64906

11.06.2018

Ev. und kath. Kirchengem. /
Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €

11.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15 Uhr, Holzwurm mit Hermann Wette in der Bewohnerwerkstatt

12.06.2018

VdK - OV Heessen

14 Uhr, Fit mit dem Rad

14.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Meditation mit Frau Preisling im Wohnzimmer

15.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

10 Uhr Sommerfest mit ökumenischer Andacht und anschließendem Frühschoppen, ab 14 Uhr, Bunter Nachmittag

16.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

14 Uhr, Schützenfest

18.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15 Uhr, Holzwurm mit Hermann Wette in der Bewohnerwerkstatt

18.06.2018

Senioren- und Demenz-Tages-
betreuung FREIRAUM,
Hülsestr. 37, Hamm Heessen

18 Uhr, Schlaue Stunde – Vortrag zum Thema: Unterhaltspflichten
bei Pflegebedürftigkeit, Anmeldung und Info: E. Bieker,
Tel.: 02381/36497

20.06.2018

Familienzentrum St. Theresia /
Altenhilfe

9 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 €, Pfarrheim St.
Theresia, An der Theresienkirche 6

26.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus,

15.30 Uhr, Geschichte und Geschichten mit Frau Szymanek im
Wohnzimmer

28.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

16 Uhr, Grillen vor dem Haus

30.06.2018

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Tanztee im Wintergarten

10.06.2018

AG Älterwerden in Dasbeck
Stadtteilarbeit

10 Uhr, Sonntagstreff, Bockelweg 13, Anmeldung: Petra Schleicher-
Marschner, Tel. 02381 - 944006





Seit
2005

Senio Amenda

Elektro-Mobile

- versch. Modelle
- 6 oder 15 km/h
- bis 60 km Reichweite
- Reparatur aller Fabrikate
- Service vor Ort

ECSON
Modell HS-928



Rollatoren

- größte Auswahl in Hamm
- z. B. aus Carbon – nur 4,9 kg (ohne Zubehör)
- Wohnungsrollator – nur 48 cm breit

Pantoffeln

- Warm und bequem
- Klettverschluss
- z. T. diabetikergeeignet

Senio Amenda seit 2005

Widumstraße/Ecke Antonstraße
59065 Hamm
Tel.: 0 23 81/3 05 99 09
Fax: 0 23 81/3 05 87 08
Montags geschlossen

„Parkplatz am Geschäft – Zufahrt Antonstr.“

DRK-Senioren-Stift Mark GmbH



Deutsches
Rotes
Kreuz

– ein Zuhause für das Alter –

Besser leben in Hamm:

- Wohnen und stationäre Pflege
- vollstationäre Pflege – Kurzzeit- und Urlaubspflege
- 82 barrierefreie Wohnungen

So erreichen Sie uns:
Tel.: 02381 98281 0
info@drk-senioren-stift-mark.de
www.drk-senioren-stift-mark.de



Zuhause am Burghügel Mark

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege
und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum

Westberger Weg 44
59065 Hamm

Fon: 0 23 81 - 3 93-0
sz-hamm@awo-ww.de

Mehr zu uns unter: awo-seniorenzentren.awo-ww.de

Stadt Hamm, Postfach 2449 59061 Hamm
PVST, DPAG, Entgelt bezahlt, 64166

Endlich gut sitzende Prothesen!

Sehr schonendes neues Zahnimplantat-System bei schmalem Kieferknochen.

Kostengünstig. Kann oftmals in die bereits vorhandenen Prothesen eingearbeitet werden.

Extra für ältere Patienten.
Kein Knochenaufbau nötig.

Barrierefrei und eigenes Meisterlabor
- alles aus einer Hand.



Budde & Mattsson
ZAHNARZTPRAXIS



Zahnarztpraxis
Budde & Mattsson

Allee-Center Hamm, 3. OG
Richard-Matthaei-Platz 1
59065 Hamm

Tel. 02381 / 92 40 20

IHRE SPEZIALISTEN FÜR IMPLANTATE.

www.zahnarzt-budde-mattsson.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

Frühdemenz: „Sehen, was ist. Machen, was geht“

Der Malteser Tagestreff Hamm ist eine Einrichtung für Menschen in der Frühphase ihrer demenziellen Erkrankung.

Unser Konzept:

In unserer täglichen Arbeit geht es um die Aktivierung und den Erhalt der noch vorhandenen, individuellen Ressourcen - und um emotionale Zuwendung. Wir arbeiten in der Begleitung unserer Gäste nach dem schwedischen **Silviahemmet-Konzept**.

Damit bieten wir unseren Gästen ein hohes Maß an Lebensqualität und gesellschaftlicher Teilhabe. Zudem eine weitgehend selbstbestimmte Lebensweise der Erkrankten und ihrer Angehörigen - in jeder Phase der Frühdemenz.

Unsere Angebote:

- Feste je nach Jahreszeit
- Regelmäßige Angehörigen-/ Informationsabende
- Abrechenbar über Pflegekasse (Betreuungsleistung, § 45b, SGB XI)
- Kostenloser Probetag
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr
- Kostenloser Fahrdienst für unsere Gäste!

Sie benötigen weitere Informationen? Sie möchten sich ehrenamtlich im MalTa Tagestreff engagieren? Sprechen Sie uns einfach an!

Malteser Hilfsdienst e.V.

Malteser Tagestreff MalTa Hamm
Leitung: Kirsten Purwin
Nordenwall 5, 59065 Hamm

Telefon: (0 23 81) 30 45 44 2
Mobil: (0151) 67 32 35 63
E-Mail: kirsten.purwin@malteser.org
Web: www.malteser-paderborn.de

